

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-1	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Lütschegrund westlich von Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,32
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Frankenhain
Flur(en) / Flurstück(e):	Frankenhain: Flur 007 1939,1941, Flur 009 1957

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 12.07.2013**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10056	6520	Berg-Mähwiesen	B	C	A	B	G2bisG5_21275, G2bisG5_7824, G6_2867

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	24.04.2018	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6520

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10056] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50001 10056	Artenreiches Feuchtgrünland im Süden eines Bachtälchens (Lütschegrund). Am Südrand mit einzelnen Sträuchern, im Südosten mit Eschengruppe. Im Norden grenzt eine Ferienhaussiedlung an. Im Zentrum befindet sich eine kleine Erhebung (Trinkwasserschutzgebiet). Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	0,3182		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-2	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Lütschegrund westlich von Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,07
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Frankenhain
Flur(en) / Flurstück(e):	Frankenhain: Flur 009 1957,1958,1959

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 12.07.2013	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10057	6520	Berg-Mähwiesen	B	C	A	B	G2bisG5_21275, G2bisG5_7825, G6_2867

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 14.01.2019	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30119	1324	Maculinea nausithous	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6520
Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10057] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50084	10057	30119	extensive Beweidung mit Nutzungspause und Pflegemahd	0,0660		1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optional	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60001	10057	30119	In Teilflächen brachliegendes Grünland nördlich der Lütische am Gräfenrodaer Grund mit relativ wenigen Exemplaren der Wirtspflanze Großer Wiesenknopf und einer sehr kleinen Population des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings. Optimalmaßnahme ist eine zweischürige Mahd mit einer nutzungsfreien Zeit zwischen Mitte Juni und Mitte September. Optional kann die derzeitige Ganzjahresbeweidung mit Wasserbüffeln und Koniks unter Auskoppelung der Habitatfläche von Mitte Juni bis Mitte September fortgeführt werden. Ergänzend ist jedoch aufgrund des ungenügenden Verbisses zur Verbesserung der Blühwilligkeit des Großen Wiesenknopfes eine Pflegemahd, günstigenfalls rotierend auf Teilflächen mit früher (bis Mitte Juni) oder später (ab Mitte September) Mahd, durchzuführen. Die Entwicklung der Population ist wissenschaftlich engmaschig zu begleiten.	0,0660		1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	zweimal jährlich	42
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optional	I	mindestens einmal jährlich	
Bei ausbleibender Verbesserung des Bestandes ist eine weitere Modifizierung der Nutzung erforderlich, z. B. Einführung einer Mähweidenutzung (Mahd bis Mitte Juni, extensive Nachbeweidung ab Mitte September) oder Einrichtung von unbeweideten Säumen (Mahd ab Mitte September). Die Maßnahme wirkt sich außerdem günstig auf die einbezogenen kleinflächigen Bergmähwiesen (LRT 6520 - ID 10057, 10058) aus.											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-3	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Lütschegrund bei Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,90
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda, Waldbezirk Waldsberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 008 2181,2182,2183,2184,2185,2186,2195,2196,2197,2206,2207, Waldbezirk Waldsberg: Flur 001 1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 15.07.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10085	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	B	B	G2bisG5_21275

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52304C08
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10085] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50002 10085	Magere Frischwiese im Lütschegrund mit Feuchtezeigern, offenen Bodenstellen und kleinflächigem Wechsel der Vegetation. Störungszeiger kommen nur wenig vor. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die extensive Beweidung durch Wasserbüffel und Koniks fortgesetzt werden, eine Anpassung des Weideregimes wird in der übergreifenden Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lütschegrund (Kap. 5.2.6.2) beschrieben. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd) vorzunehmen.		0,9039	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
					1.2.5.2.	Standweide	optional	I	einmal jährlich

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
21/05/2019; Nutzer 208/5: Einzelgespräch										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
21/05/2019; optionale Maßnahme wird umgesetzt										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-4	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Lütschegrund westlich von Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,30
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Frankenhain
Flur(en) / Flurstück(e):	Frankenhain: Flur 009 1957

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 16.07.2013**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10059	6520	Berg-Mähwiesen	A	B	C	B	G2bisG5_21272, G6_2848

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	24.04.2018	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6520

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10059] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50003 10059	Verbrachte Bergwiese im Wald zwischen Lütsche und Forststraße. An den Rändern mit aufkommenden Berg-Ahornen bis 4 m Höhe sowie einem einzelnen alten Berg-Ahorn. Nährstoffzeiger, insbesondere das Gewöhnliche Knäuelgras, erreichen relativ hohe Deckungsgrade. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Zur Zurückdrängung der Störzeiger ist die Nutzung zeitweilig durch Erhöhung der Mahdfrequenz (zwei- bis dreischürig) zu intensivieren.	0,2959		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-5	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	vorderer Lütschegrund bei Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,67
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Frankenhain
Flur(en) / Flurstück(e):	Frankenhain: Flur 007 1923,1924,1925,1926,1927/2,1928,1929,1930/2,1941

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum	16.07.2013 - 15.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10054	6230*	Artenreiche Borstgrasrasen	B	A	B	B	G2bisG5_6505
10060	6520	Berg-Mähwiesen	A	C	B	B	G2bisG5_6505

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum	24.07.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
40002	1324	Maculinea nausithous	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	24.04.2018
Übersichtsbegehung	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
LRT 6230*	
LRT 6520; Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling (Entwicklungshabitat)	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52304C03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10054, 10060] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50085	10054, 10060	40002	für LRT 6230* optimale, für LRT 6520 optionale Maßnahme: extensive Beweidung (unter Beachtung der Maßnahmen für die Habitatentwicklungsfläche)	0,6741	KULAP	1.2.4.1. Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50004	10060	40002	Bergwiese im hinteren Lütschegrund an südost-exponiertem Hang. Mit kleinräumigem Standortwechsel, Feuchte- und Nässezeigern (v. a. im Norden und Osten). Die Wiese ist schwach verbuscht. Die Fläche wird deckungsgleich vom Entwicklungshabitat des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings ID 40002 überlagert, auf dessen Ansprüche die Nutzung anzupassen ist: Optimalmaßnahme ist eine zweischürige Mahd mit einer nutzungsfreien Zeit zwischen Mitte Juni und Mitte September. Optional kann die derzeitige Ganzjahresbeweidung mit Wasserbüffeln und Koniks fortgeführt werden, jedoch unter Auskoppelung der Habitatentwicklungsfläche von Mitte Juni bis Mitte September. Ergänzend ist zur Förderung des Großen Wiesenknopfes und dessen Blühwilligkeit eine Pflegemahd, günstigenfalls rotierend auf Teilflächen mit früher (bis Mitte Juni) oder später (ab Mitte September) Mahd, durchzuführen. Die Entwicklung des Bestandes ist wissenschaftlich engmaschig zu begleiten.	0,6552	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optional	I	mindestens einmal jährlich	226
Bei ausbleibender Wiederbesiedlung ist eine weitere Modifizierung der Nutzung erforderlich, z. B. Einführung einer Mähweidenutzung (Mahd bis Mitte Juni, extensive Nachbeweidung ab Mitte September) oder Einrichtung von unbeweideten Säumen (Mahd ab Mitte September).											
50005	10054		Schmalere, borstgrasreicher, nordwestlich gelegener Saum einer größeren Bergwiese (ID 10060) im Lütschegrund. Vom nordwestlich angrenzenden Mischwald her wachsend. Am Rand befinden sich Arten der Bergwiese. Die Optimalmaßnahme stellt die Fortführung der extensiven Beweidung durch Wasserbüffel und Koniks dar, die aufgrund der gemeinsamen Nutzung mit der angrenzenden Berg-Mähwiese bzw. dem überlagernden Entwicklungshabitat des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings (ID 40002) durch Einhaltung einer nutzungsfreien Zeit von Mitte Juni bis Mitte September durchzuführen ist, vgl. Maßnahme ID 50004 in Kap. 5.2.2.8. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd) vorzunehmen.	0,0188	KULAP	1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optimal	I	mindestens einmal jährlich	6
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
21/05/2019; Nutzer 208/5: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

21/05/2019; Maßnahme aufgrund der nachträglichen Ausweisung der Habitatentwicklungsfläche nicht abgestimmt, aber
Optionalmaßnahme analog zur Habitatfläche ID 30119 (Maßnahmen 60001/60026) ggf. umsetzbar.

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-6	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Lütschegrund bei Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,25
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 008 2160,2161,2162,2163,2164,2165,2166,2167,2168

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 15.06.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
20001	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes					G2bisG5_21275, G2bisG5_7825

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	24.04.2018	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510 (Entwicklungsfläche)

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52304C04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[20001] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
70001	20001		Teil einer großen Weidefläche im Lütschegrund, die nördlich von einem kleinen Bachlauf begrenzt wird. Vorrangig durch Pflanzen geprägt, die auf eine intensive Beweidung und Eutrophierung hinweisen (Deckung der Nährstoffzeiger: ca. 30,40 %, v. a. Weiß-Klee). Durch eine Umstellung der Nutzung auf eine regelmäßige ein- bis zweischürige Mahd als Optimalmaßnahme ist eine Entwicklung zum LRT 6510 möglich. Optional kann die extensive Beweidung durch Wasserbüffel und Koniks fortgesetzt werden. Die Besatzstärke ist jedoch zu verringern (vgl. übergreifende Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lütschegrund, Kap. 5.2.6.2). Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei ausbleibender Verbesserung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd) vorzunehmen.	0,2475	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.5.2.	Standweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
21/05/2019; Nutzer 208/5: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
21/05/2019; optionale Maßnahme wird umgesetzt											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-7	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ensebachstal, westlich
Flächengröße der BE (in ha):	0,06
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Frankenhain
Flur(en) / Flurstück(e):	Frankenhain: Flur 008 1952,1953

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 18.07.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10001	3130	Nährstoffarme Stillgewässer mit Strandlings- und Zwergbinsen-Vegetation	A	C	A	B	G2bisG5_7703

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3130

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10001] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50006	10001	Teich, im Osten mit durch Holzbohlen verstärktem Erddamm. Im Westen mit ausgedehntem Großseggenried und Torfmoosen. Langsam durchströmt. Im Wasser mit Zwergbinsenrasen und Tauchflur. Im Zentrum befindet sich eine quadratische Holzbohleninsel, die mit Fichte und Birke bewachsen ist. An den Ufern mit Fichten-Jungwuchs. Der Teich hat Anklänge eines dystrophen Gewässers. Als Optimalmaßnahme sind die Behandlungsgrundsätze zur Pflege von Stillgewässern zu beachten.	0,0594		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-8	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ensebachtal
Flächengröße der BE (in ha):	0,82
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Crawinkel, Frankenhain
Flur(en) / Flurstück(e):	Crawinkel: Flur 023 1, Frankenhain: Flur 008 1952,1953

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum	18.07.2013 - 15.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10003	7140	Übergangs- und Schwinggrasmoore	C	C	A	C	G2bisG5_13131, G2bisG5_7702, G6_2864	
10061	6520	Berg-Mähwiesen	B	C	A	B	G2bisG5_13131, G6_2864	
10062	6520	Berg-Mähwiesen	A	B	B	B	G2bisG5_13131, G2bisG5_13132, G2bisG5_7702, G6_2864	
10063	6520	Berg-Mähwiesen	A	B	B	B	G2bisG5_13132, G2bisG5_7705, G6_2864	
10064	6230*	Artenreiche Borstgrasrasen	B	A	B	B	G2bisG5_20982, G2bisG5_7705, G6_2870	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	24.04.2018
	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6230*, LRT 6520, LRT 7140

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10003, 10061, 10062, 10063, 10064] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50086	10003, 10061, 10062, 10063, 10064	einschürige Mahd (auf ID 60002 - LRT 7140 Mahd alle 1-3 Jahre); eingeschlossen ist eine Nicht-LRT-Fläche	0,8250		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60002	10003		Quellmoor mit verschiedenen Binsen, Wollgras und Torfmoos. Ein Schwingmoor-Regime oder nasse Schlenken sind nicht vorhanden. Beeinträchtigungen sind jedoch nicht erkennbar. Als Optimalmaßnahme sollte eine einschürige Mahd auf Teilflächen mit Abräumen des Mahdgutes und in einem Abstand von 1-3 Jahren erfolgen. Diese Pflege ist aufgrund einer (dauerhaften) Kompensationsmaßnahme gesichert. Hydrologische Untersuchungen bezüglich der Ursachen des Wassermangels sollten erfolgen.	0,0126		1.2.1.4.	Mahd alle 2-3 Jahre	optimal	I	alle zwei Jahre	4

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50007	10061		Bergwiese auf der Talsohle im westlichen Ensebachtal. Mit einzelner, 2 m hohen Fichte. Im Süden grenzt der Ensebach an. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	0,0488		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	28
50008	10062		Bergwiese an welligem Südhang im westlichen Ensebachtal. Mit einzelnen jungen Fichten. Im Norden grenzt ein Weg an. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	0,3576		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	207
50009	10063		Etwa 10-15 m breiter Bergwiesenstreifen im westlichen Ensebachtal, gelegen zwischen Fichtenforst im Norden und Ensebach im Süden. Zeitweise überschattet und mit einzelnen jungen Fichten bestanden. Mit kleinräumigen Standortwechsel. Am Bach kommen vermehrt Feuchtezeiger vor. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	0,1074		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	62
50010	10064		Borstgrasrasen, streifenförmig am Südhang des Ensebachtals gelegen. Im Norden grenzt ein Fichtenbestand an, westlich der Ensebachsteich und östlich ein sphagnumreiches Flachmoor. Mit kleinem Arnikabestand am Waldrand. Der Rasen ist mäßig bis stark verfilzt und offenbar länger nicht gepflegt worden. Als Optimalmaßnahme ist eine einschürige Mahd mit Abräumen des Mahdgutes durchzuführen.	0,1731		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	100

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

29/01/2019; schriftl. Mitteilung der UNB IIm-Kreis (E-Mail); dauerhafte Kompensationsfläche

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
29/01/2019; Mahd wird im Rahmen einer Kompensationsmaßnahme umgesetzt

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-9	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ensebachtal
Flächengröße der BE (in ha):	0,23
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis), Ohrdruf (Landkreis Gotha)
Gemarkung(en):	Crawinkel
Flur(en) / Flurstück(e):	Crawinkel: Flur 023 1,2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 31.07.2013**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10002	3130	Nährstoffarme Stillgewässer mit Strandlings- und Zwergbinsen-Vegetation	A	C	B	B	G2bisG5_6495, G2bisG5_6498, G6_2871

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 3130

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10002] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
50011 10002	Strukturreicher Teich ("Ensebachtich"). Randlich von Fichtenforst überschattet. Im Westen mit großem Verlandungsbereich. Im Osten am Ufer mit einzelnen Schwarz-Erlen und Erddamm mit Überlauf. Als Optimalmaßnahme sind die Behandlungsgrundsätze zur Pflege von Stillgewässern zu beachten.	0,2304		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-10	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich von Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	7,93
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Frankenhain
Flur(en) / Flurstück(e):	Frankenhain: Flur 006 1784,1785,1786,1787,1788,1789,1790,1791,1792,1793,1794,1795,1796,1797,1798,1799,1800,1801,1802,1803,1804,1805,1806,1807,1808,1808/1,1809,1810,1811,1812,1813,1814,1815,1816,1817,1818,1819,1820,1821,1822,1823,1824,1825,1826,1827,1828,1829,1830,1831,1832,1833,1834,1835,1836,1837,1838,1839,1840,1841,1842,1843,1844,1845,1846,1847,1849,1850,1851/1,1851/2,1851/3,1853,1854,1855,1856,1857,1858,1859,1860,1862,1863,1864,1865,1866,1867,1868,1869,1870,1871,1872,1873,1874,1875,1876,1877, Flur 007 1940/43,1941,1945/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum	05.08.2013 - 07.08.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10065	6520	Berg-Mähwiesen	A	B	C	B	G2bisG5_12050, G2bisG5_1869	
10066	6520	Berg-Mähwiesen	A	B	B	B	G2bisG5_12060, G2bisG5_1869, G2bisG5_6533	
10067	6520	Berg-Mähwiesen	A	B	A	A	G2bisG5_12079, G2bisG5_12086, G2bisG5_1869, G2bisG5_6561, G6_2916, G6_2917	
10068	6520	Berg-Mähwiesen	B	B	B	B	G2bisG5_12079, G2bisG5_12086, G2bisG5_1869, G2bisG5_6561	
10069	6520	Berg-Mähwiesen	B	B	B	B	G2bisG5_1869	
10070	6520	Berg-Mähwiesen	B	B	C	B	G2bisG5_12079, G2bisG5_1869, G2bisG5_6561	
10071	6520	Berg-Mähwiesen	A	B	A	A	G2bisG5_12079, G2bisG5_1869	
10072	6520	Berg-Mähwiesen	A	B	B	B	G2bisG5_12079	
10073	6520	Berg-Mähwiesen	B	B	C	B	G2bisG5_12079, G2bisG5_1869	
10131	6230*	Artenreiche Borstgrasrasen	B	C	C	C	G2bisG5_1869, G2bisG5_6533	
10132	6230*	Artenreiche Borstgrasrasen	B	C	C	C	G2bisG5_12060, G2bisG5_1869, G2bisG5_18872	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	24.04.2018
Übersichtsbegehung	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
LRT 6520; LRT 6230*	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIBR52302X01, DETHLIBR52304C06, DETHLIFH52302X07, DETHLIFH52302X10, DETHLIGL52302X01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10065, 10066, 10067, 10068, 10069, 10070, 10071, 10072, 10073, 10131, 10132] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT Habitat									
50087	10065, 10066, 10067, 10068, 10069, 10070, 10071, 10072, 10073, 10131, 10132	für LRT 6230* optimale, für LRT 6520 optionale Maßnahme: extensive Beweidung, ggf. mit Nachpflege (eingeschlossen sind mehrere Nicht-LRT-Fläche)	7,9299	KULAP	1.2.5.2.	Standweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									
60003	10131	Borstgrasrasen in Nordwest-Hanglage und angrenzend an die Berg-Mähwiese ID 10066 im Sandbachgrund. Die Fläche wird durch Wasserbüffel und Koniks beweidet und weist starke Trittschäden und Bodenverdichtungen auf. Mit hoher Deckung des Mooses Sparriger Runzelbruder. Als Optimalmaßnahme kann die Beweidung fortgesetzt werden, zur Vermeidung von Trittschäden wird jedoch empfohlen, die Besatzstärke zu verringern und ggf. auch die Beweidungsdauer zu verkürzen (vgl. übergreifende Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lüttschgrund, Kap. 5.2.6.2). Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei ausbleibender Verbesserung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd) vorzunehmen.	0,0334	KULAP	1.2.5.2.	Standweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	12
60004	10132	Borstgrasrasen in nordwestlicher Hanglage und angrenzend an die Berg-Mähwiese ID 10066 im Sandbachgrund. Die Fläche wird durch Wasserbüffel und Koniks beweidet und weist starke Trittschäden und Bodenverdichtungen auf. Mit hoher Deckung des Mooses Sparriger Runzelbruder. Als Optimalmaßnahme kann die Beweidung fortgesetzt werden, zur Vermeidung von Trittschäden wird jedoch empfohlen, die Besatzstärke zu verringern und ggf. auch die Beweidungsdauer zu verkürzen (vgl. übergreifende Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lüttschgrund, Kap. 5.2.6.2). Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei ausbleibender Verbesserung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd) vorzunehmen.	0,0800	KULAP	1.2.5.2.	Standweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	28

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50012	10065	Beweidete Bergwiese in Nordost- Hanglage mit Trittschäden und Bodenverdichtungen im Sandbachgrund. Insbesondere das häufige Vorkommen von Weiß-Klee und anderen Störzeigern deutet auf eine zu intensive Nutzung hin. Die Vegetation ist durch Moose (Sparriger Runzelbruder) durchsetzt. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die Beweidung durch Wasserbüffel und Koniks fortgesetzt werden, zur Vermeidung von Trittschäden ist die Besatzstärke zu verringern und ggf. ist auch die Beweidungsdauer zu verkürzen (vgl. übergreifende Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lüttschegrund, Kap. 5.2.6.2). Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd) vorzunehmen.	0,4511	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	156
					1.2.5.2.	Standweide	optional	I	mindeste ns einmal jährlich	
50013	10066	Beweidete Bergwiese an welligem Nord- bis Nordosthang im Sandbachgrund. Am Rand mit starker Trittbelastung durch Weidevieh. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die extensive Beweidung durch Wasserbüffel und Koniks fortgesetzt werden, zur Vermeidung von Trittschäden ist die Besatzstärke zu verringern und ggf. ist auch die Beweidungsdauer zu verkürzen (vgl. übergreifende Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lüttschegrund, Kap. 5.2.6.2). Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd) vorzunehmen.	0,6436	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	222
					1.2.5.2.	Standweide	optional	I	mindeste ns einmal jährlich	
50014	10067	Rotschwinge-Rotstraußgrasrasen mit Bergwiesencharakter und hohem Anteil an Feuchtezeigern im Sandbachgrund. Im Norden mit schwacher Verbuschung. Im Westen mit vereinzeltem Vorkommen der Kanadischen Goldrute. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die Beweidung durch Wasserbüffel und Koniks fortgesetzt werden, eine Anpassung des Weideregimes wird in der übergreifenden Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lüttschegrund, Kap. 5.2.6.2, beschrieben. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd).	0,6438	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	222
					1.2.5.2.	Standweide	optional	I	mindeste ns einmal jährlich	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50015	10068	Rotschwingel-Rotstraußgrasrasen mit Bergwiesencharakter im Sandbachgrund. Mit Eutrophierungszeigern (v. a. Weiß-Klee und Gewöhnliches Knäuelgras). Eine Streufilz ist vorhanden. Die LRT-Fläche wird von einem schmalen Bachlauf gequert. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die Beweidung durch Wasserbüffel und Koniks fortgesetzt werden, eine Anpassung des Weideregimes wird in der übergreifenden Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lütschegrund, Kap. 5.2.6.2, beschrieben. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd).	0,4282	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	148
					1.2.5.2.	Standweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	
50016	10069	Sehr kleinflächige beweidete Bergwiese auf einem Hügel in der Aue des Sandbaches, z. T. mit Vegetationsschäden durch Trittbelastung. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die Beweidung durch Wasserbüffel und Koniks fortgesetzt werden, zur Vermeidung von Trittschäden ist die Besatzstärke zu verringern und ggf. ist auch die Beweidungsdauer zu verkürzen (vgl. übergreifende Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lütschegrund, Kap. 5.2.6.2). Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd) vorzunehmen.	0,0212	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	7
					1.2.5.2.	Standweide	optional	I	maximal einmal jährlich	
50017	10070	Beweidete Bergwiese mit hohem Anteil an Weidezeigern (insbesondere Wiesen-Kammgras, Herbst-Löwenzahn, Weiß-Klee) im Sandbachgrund. Tritt verursacht eine Schädigung der Vegetation. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die Beweidung durch Wasserbüffel und Koniks fortgesetzt werden, zur Vermeidung von Trittschäden ist die Besatzstärke zu verringern und ggf. ist auch die Beweidungsdauer zu verkürzen (vgl. übergreifende Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lütschegrund, Kap. 5.2.6.2). Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd) vorzunehmen.	0,3632	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmalige Maßnahme	125
					1.2.5.2.	Standweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50018	10071	Beweidete Bergwiese auf einer Kuppe. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die Beweidung durch Wasserbüffel und Koniks fortgesetzt werden, eine Anpassung des Weideregimes wird in der übergreifenden Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lüttschegrund, Kap. 5.2.6.2, beschrieben. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd).	0,2189	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmalige Maßnahme	
					1.2.5.2.	Standweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	75
50019	10072	Bergwiese in Weidenutzung an leicht nach Norden geneigtem Hang im Sandbachgrund. Im Westen mit zwei nassen Rinnen und kleinen Gliederbinsenriedern. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die Beweidung durch Wasserbüffel und Koniks fortgesetzt werden, zur Vermeidung von Trittschäden ist die Besatzstärke zu verringern und ggf. ist auch die Beweidungsdauer zu verkürzen (vgl. übergreifende Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lüttschegrund, Kap. 5.2.6.2). Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd) vorzunehmen.	1,7537	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
					1.2.5.2.	Standweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	605
50020	10073	Beweidete Bergwiese im Tal des Sandbachs. Im Norden mit Baumgruppe aus Fichten und Birken. Schägigungen der Vegetation durch Tritt führen zu stärkeren Beeinträchtigungen. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die Beweidung durch Wasserbüffel und Koniks fortgesetzt werden, zur Vermeidung von Trittschäden ist die Besatzstärke zu verringern und ggf. ist auch die Beweidungsdauer zu verkürzen (vgl. übergreifende Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lüttschegrund, Kap. 5.2.6.2). Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd) vorzunehmen.	1,3137	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
					1.2.5.2.	Standweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	453

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
		8...Übergreifende Maßnahme								

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007

-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):
21/05/2019; Nutzer 208/5: Einzelgespräch
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
21/05/2019; Maßnahme umsetzbar

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-11	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	westlich von Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,54
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 008 2125,2221,2224,2225

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 07.08.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10086	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_21275

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52304C04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10086] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50088	10086	Beweidung	0,5351	KULAP	1.2.5.2.	Standweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60005	10086		Magere, beweidete Rotschwingel-Rotstraußgraswiese in der Talau der Lüttsche. Mit Waldsimsenried in der Mitte. Nährstoffzeiger (v. a. Gewöhnliches Knäuelgras, Weiß-Klee, Brennnessel) erreichen insgesamt hohe Deckungen. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die extensive Beweidung durch Wasserbüffel und Koniks fortgesetzt werden. Die Besatzstärke ist jedoch zu verringern (vgl. übergreifende Maßnahme zur Ganzjahresbeweidung im Lüttschegrund, Kap. 5.2.6.2). Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei ausbleibender Verbesserung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen, ggf. sind ergänzend mechanische Pflegemaßnahmen (Gehölzentnahme, selektive Mahd) vorzunehmen.	0,5351	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.5.2.	Standweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	184
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
21/05/2019; Nutzer 208/5: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
21/05/2019; optionale Maßnahme wird umgesetzt											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-12	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Lütsche, südwestlich von Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,83
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 008 2031,2032,2123,2125,2173,2174,2175,2180,2182,2183,2184,2185,2186,2187,2188,2188/1,2188/2,2190, 2191,2193,2193/1,2194,2195,2196,2197,2206,2207,2218,2222,2223,2224,2225,2226,2228,2387,2388,23 94,2395

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 08.08.2013	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10019	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	B	C	B	G2bisG5_21275, G6_2841

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 19.12.2018 - 19.12.2018
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30118	6481	Westgroppe	B	A	C	B	
40001	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3260
Westgroppe, Bachneunauge (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52304C04, DETHLIGL52304C07, DETHLIGL52304C08
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10019] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität		
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50070	10019	30118 40001	<p>Naturnaher, leicht mäandrierender Abschnitt der Lütische mit meist breiter Bachwaldgalerie v. a. aus alten Eschen und Schwarz-Erlen. Das Bachbett ist sandig-steinig. Schotterinseln, Gefällstrecken und tiefe Auskolkungen sind zu finden. Am Ortsrand von Gräfenroda ist das Gewässer begradigt. Im Bereich des Ortsausganges befindet sich ein für Fische nicht durchlässiges Querbauwerk. Dabei handelt es sich um ein großes, altes und massiv gebautes Wehr. Im Rahmen des Projektes "Naturnahe Waldbäche" wurde der Rückbau des Wehres durch Sprengung sowie die Errichtung einer Sohlrampe als Ausgleich der Höhendifferenz als Maßnahmen benannt. Eine Umsetzung ist bisher noch nicht erfolgt. Der Abschnitt ist Teil der Habitate der Anhang-II-Arten Bachneunauge (Entwicklungshabitate ID 40001) und Westgroppe (ID 30118). Zur Wiederherstellung der ökologischen Durchgängigkeit ist das Wehr zurückzubauen und der Sohlabsturz durch eine Sohlrampe zu ersetzen.</p>	0,8296	KULAP	4.4.5.3.	Beseitigung von Sohlabstürzen	optimal	k	einmalige Maßnahme	
						4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmalige Maßnahme	
für Kostenschätzung ist Detailplanung erforderlich											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-13	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südwestlich von Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,29
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 008 2069,2070,2073/1,2073/4,2074,2391

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 08.08.2013	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10133	6230*	Artenreiche Borstgrasrasen	B	C	B	B	G2bisG5_12018, G2bisG5_21275

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6230*

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52304H08
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10133] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50021 10133	Artenarmer Borstgrasrasen in der Aue der Wilden Gera. Auf der Fläche finden sich Trittschäden. Als Optimalmaßnahme kann die Beweidung mit Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) fortgeführt werden. Zur Vermeidung von Trittschäden wird empfohlen, die Beweidung z. B. durch eine Verkürzung der Beweidungszeit zu extensivieren. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.		0,2920		1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

6...=Wiederherstellungsmaßnahme

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
21/05/2019; Nutzer 208/3: Einzelgespräch										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
21/05/2019; Maßnahme umsetzbar										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-14	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südwestlich von Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,20
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 008 2088,2089,2090,2091,2092,2093,2094/1,2094/2,2095,2096,2097,2397

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 08.08.2013	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10074	6520	Berg-Mähwiesen	A	B	B	B	G2bisG5_12018, G2bisG5_18701

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6520

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52304H08
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10074] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50022 10074	Beweidete Bergwiese mit welligem Bodenrelief. Im Westen grenzt Wald, im Osten ein Graben an. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional ist auch weiterhin eine extensive Rinderbeweidung mit Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) möglich. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	0,2023		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
				1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
21/05/2019; Nutzer 208/3: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
21/05/2019; optionale Maßnahme wird umgesetzt											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-15	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südwestlich von Gräfenroda, Dörrberg
Flächengröße der BE (in ha):	0,47
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 008 2097,2397

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 09.08.2013 - 26.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10007	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	A	B	G2bisG5_12018, G2bisG5_18701
10008	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	A	B	G2bisG5_18701

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 24.07.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30120	6491	Nördlicher Kammmolch	C	B	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
LRT 3150	
Nördlicher Kammmolch	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52304H03
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10007, 10008] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50089	10007, 10008	30120	Pflege von Stillgewässern (betrifft nicht die eingeschlossene Nicht-LRT-Fläche)	0,4669		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60030	10007	30120	Habitat des Nördlichen Kammmolches am nördlichen Teich der Waldberge teiche westlich Ort Dörrberg. Letzter Artnachweis von 2013. Als Optimalmaßnahme sind die Behandlungsgrundsätze zur Pflege von Stillgewässern zu beachten. Die Populationsentwicklung ist regelmäßig zu beobachten, ggf. sind im Hinblick auf die Isolation des Vorkommens Untersuchungen zu weiteren Vorkommen im Umfeld und entsprechenden Vernetzungsstrategien anzuregen, auch wenn eine Limitierung durch die Höhenlage nicht ausgeschlossen werden kann. Im nördlichen Teich ist aufgrund der starken Verlandungsprozesse eine schonende Entlandung und Aufflichtung der Ufergehölze vorzunehmen. Die geplanten Maßnahmen wirken sich auch positiv auf die sich überlagernde LRT-3150-Fläche ID 10007 aus.	0,2518		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	l	bei Bedarf	83
						4.6.6.2.	Schonende Entschlammung	optimal	k	einmalige Maßnahme	51943
						4.7.6.	Gehölzentfernung am Gewässerrand	optimal	k	einmalige Maßnahme	1580

Dauerpflege: Pflege von Stillgewässern
Erstpflege: Gehölzentfernung; schonende Entlandung

60031	10008	30120	Habitat des Nördlichen Kammmolch am südlicher Teich der Waldberge teiche westlich Ort Dörrberg. Letzter Artnachweis von 2013. Als Optimalmaßnahme sind die Behandlungsgrundsätze zur Pflege von Stillgewässern zu beachten. Die Populationsentwicklung ist regelmäßig zu beobachten, ggf. sind im Hinblick auf die Isolation des Vorkommens Untersuchungen zu weiteren Vorkommen im Umfeld und entsprechenden Vernetzungsstrategien anzuregen, auch wenn eine Limitierung durch die Höhenlage nicht ausgeschlossen werden kann. Im südlichen Teich ist der Fischbestand aus Karpfen und Goldfischen zu entfernen, ein weiterer Fischbesatz ist zu unterlassen. Die geplanten Maßnahmen wirken sich auch positiv auf die sich überlagernde LRT-3150-Fläche ID 10008 aus.	0,1513		4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	l	bei Bedarf	50
						5.1.1.	Einstellung der fischereiwirtschaftlichen Nutzung	optimal	k	einmalige Maßnahme	0

Dauerpflege: Pflege von Stillgewässern
Erstpflege: Einstellung der fischereilichen Nutzung

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

30/10/2019; Abstimmung mit Eigentümer (Forst) erfolgt

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en)	(Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):
30/10/2019; voraussichtlich umsetzbar	

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-16	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Wilde Gera, südlich Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,65
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg, Waldbezirk Waldsberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 002 164,63/1,70/4,72/1,73/1,75/5,76/3,77/3,89/3, Waldbezirk Waldsberg: Flur 001 1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 21.08.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10021	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	B	C	B	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 24.07.2019 - 24.07.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3260
Westgroppe, Bachneunauge (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10021] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50071	10021	30074 40010	Begradigter und strukturreicher Abschnitt der Wilden Gera oberhalb anschließend an das Wehr (Absturztreppe) am Dörrberger Hammer (Sägewerk). Mit steinig-blockigem Sediment und starkem Wassermoo-Bewuchs. Von alter, schmaler Bachwaldgalerie beschattet. Mit einer Höhendifferenz von 1,29 m ist die Absturztreppe für aufsteigende Fische komplett undurchgängig. Der Abschnitt ist Teil der Habitate der Anhang-II-Arten Bachneunauge (Entwicklungshabitate und Westgroppe (ID 30074). Optimalerweise sollte das Querbauwerk zurückgebaut werden. Da dies aufgrund der sohlstützenden Funktion wahrscheinlich nicht möglich ist, wird durch REUTER & SCHMALZ (2017) ein Ersatz durch ein geteiltes Raugerinne mit Niedrigwasserrinne oder ein teilbreites Raugerinne mit beckenartigen Strukturen vorgeschlagen. Dies stellt eine Alternativvariante zur Erhöhung der Durchgängigkeit dieses Gewässerabschnittes dar.	0,6521		4.4.5.3.	Beseitigung von Sohlabstürzen	optimal	k	einmalige Maßnahme	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-17	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Geratal bei Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,62
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 002 55,55/1,56/1,57,58,59,63/1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 22.08.2013**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10075	6520	Berg-Mähwiesen	A	B	C	B	G2bisG5_6330, G6_2718

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6520

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10075] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50024 10075	Intensiv mit Pferden beweidete Bergwiese in der Aue der Wilden Gera. Nährstoffzeiger, insbesondere Gewöhnliches Knäuelgras, Weiß-Klee und Brennnessel, sind stark vertreten. Eine direkte Schädigung der Vegetation durch Tritt ist deutlich erkennbar. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Zur Zurückdrängung der Störzeiger ist die Nutzung zeitweilig durch Erhöhung der Mahdfrequenz (zwei- bis dreischürig) zu intensivieren.	0,6245		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
Nutzer nicht bekannt										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-18	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Geratal bei Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,64
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 002 47/3,52/4,52/5,53,54

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 22.08.2013**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10076	6520	Berg-Mähwiesen	A	B	C	B	G2bisG5_21941, G2bisG5_6330

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	24.04.2018	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6520

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10076] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50025 10076	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Intensiv mit Pferden beweidete Bergwiese in der Aue der Wilden Gera. Nährstoffzeiger, insbesondere Gewöhnliches Knäuelgras, Weiß-Klee und Brennnessel, sind stark vertreten. Eine direkte Schädigung der Vegetation durch Tritt ist deutlich erkennbar. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	0,6411		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
Nutzer nicht bekannt										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-19	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Geratal bei Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,13
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 002 169,51/1,51/2,51/4,52/1,63/1,70/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 22.08.2013**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10077	6520	Berg-Mähwiesen	A	B	C	B	G2bisG5_6330

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	24.04.2018	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6520

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10077] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
50026 10077	Intensiv mit Pferden beweidete Bergwiese in der Aue der Wilden Gera. Nährstoffzeiger, insbesondere Gewöhnliches Knäuelgras, Weiß-Klee und Brennnessel, sind stark vertreten. Eine direkte Schädigung der Vegetation durch Tritt ist deutlich erkennbar. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Zur Zurückdrängung der Störzeiger ist die Nutzung zeitweilig durch Erhöhung der Mahdfrequenz (zwei- bis dreischürig) zu intensivieren.	0,1307		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
Nutzer nicht bekannt										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-20	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Einfahrt Rennsteigtunnel
Flächengröße der BE (in ha):	0,41
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 020 2266/5

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 22.08.2013**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10087	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10087] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50090 10087	ein- bis zweischürige Mahd	0,4134		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60006 10087	Artenarmer Rotstraußgrasrasen in fast ebener Lage am Einstieg des Rennsteigtunnels, vermutlich aus Einsaat entstanden. Nährstoffzeiger (v. a. Schweden-Klee) erreichen insgesamt hohe Deckungen. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Zur Zurückdrängung der Störzeiger ist die Nutzung zeitweilig durch Erhöhung der Mahdrequenz (zwei- bis dreischürig) zu intensivieren.	0,4134		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	240

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-21	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Geratal südlich der Autobahn
Flächengröße der BE (in ha):	0,09
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg, Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 002 118,118/1,128/3, Gräfenroda: Flur 018 2258

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 26.08.2013	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10084	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren	Habitatstruktur A	Arteninventar B	Beeinträchtigungen A	Gesamtbewertung A	G2bisG5_6221, G6_2639

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6430

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10084] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50027 10084	Bach mit je etwa 10 m breiter Pestwurzflur. In der Ufervegetation wechseln sich Mädesüßflur und Waldsimenried mosaikartig ab. Zurzeit sind keine Maßnahmen erforderlich, die Entwicklung der LRT-Fläche sollte jedoch beobachtet werden.		0,0915		15.4.	Zur Zeit keine Maßnahmen, Entwicklung beobachten	optimal	I	alle zwei Jahre
keine Kostenschätzung erforderlich									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-22	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Geratal nördlich der Autobahn
Flächengröße der BE (in ha):	0,23
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 002 169,63/1,70/5, Flur 005 165/5

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum	28.08.2013 - 29.08.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10099	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B		
10101	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	B	B	B		
10102	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B		

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	24.04.2018
Übersichtsbegehung	

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8220

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10099, 10101, 10102] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50091	10099, 10101, 10102	Entbuschung (bei Bedarf)	0,2304		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50028	10099		Nordwestexponierter, etwa 5 m hoher Melaphyr-Felsen mit Moosbewuchs und jungen Berg-Ahornen, Ebereschen, Birken und Buchen. Am Felskopf mit Fichten im Stangenholz-Stadium. Die Deckung des Gehölzaufwuchses wird mit etwa 35 % angegeben. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0047		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	29
50031	10101		Etwa 15 m hoher und 30 m langer gestufter und geklüfteter Melaphyr-Felsen am Oberhang des Waldes. Mit Moosen, Farnen und Gräsern bewachsen sowie mit Ebereschen und Birke mäßig verbuscht. Insgesamt vom Wald überschattet. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0790		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	496
50032	10102		Etwa 5-20 m hohe und 100 m lange Felsfront aus Konglomeraten. Überwiegend beschattet, da innerhalb des Waldes gelegen. Die Gehölzdeckung durch v. a. Ahorne ist mäßig. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1467		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	920
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-23	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Geratal südlich der Autobahn
Flächengröße der BE (in ha):	0,23
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 007 174

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 28.08.2013**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10088	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	B	C	B	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10088] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50030 10088	Große Straußgrasrasenbrache auf dem Plateau innerhalb des Waldes. Mit hoher Deckung von Nährstoffzeigern wie Gewöhnliches Knäuelgras und Wiesen-Lieschgras. Die Wiese wird als Äsungsfläche für Wild genutzt, daraus resultierende Schädigungen der Vegetation wurden nicht beobachtet. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Zur Zurückdrängung der Störzeiger ist die Nutzung zeitweilig durch Erhöhung der Mahdfrequenz (zwei- bis dreischürig) zu intensivieren.	0,2272		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-24	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Osthang im Geratal südlich der Autobahn
Flächengröße der BE (in ha):	0,08
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 006 170/9, Flur 007 174

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum	28.08.2013 - 29.08.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID	
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		
10100	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B		
10103	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B		
10104	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B		

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum	-
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen	
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung		

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	24.04.2018
	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8220

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10100, 10103, 10104] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50092	10100, 10103, 10104	Entbuschung (bei Bedarf)	0,0761		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50029	10100		5...=Erhaltungsmaßnahme Etwa 5-18 m hohe und 50 m lange Felsfront aus Melaphyr. Stellenweise mit Fichte, Eberesche und Birke bewachsen, im Süden mit alter Krüppelbuche. Auf den Felsköpfen kommen auch Preisel- und Heidelbeere vor. Am Felsfuß überschatten Fichten. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0721		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	452
50033	10103		Im Wald gelegener, etwa 3 m hoher Konglomeratfels. Mit starkem Moosbewuchs und Überschattung durch Buchen. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0022		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	14
50034	10104		Etwa 2,5 m hohe Konglomeratfelsrippe, die (aufgrund der Lage im Wald) von Buchen überschattet wird. Mit starkem Moosbewuchs. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0018		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	12
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-25	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Geratal südlich der Autobahn
Flächengröße der BE (in ha):	0,12
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 002 109/3,113

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 03.09.2013**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10089	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	C	B	B	G2bisG5_11770, G2bisG5_6239, G6_2603

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10089] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50035 10089	Feuchtwiese im nördlichen Bereich des FND "Drahmisselwiese". Die Fläche wird im Rahmen eines NALAP-Vertrages nach dem 1.7. gemäht und beräumt. Diese Nutzung ist bis mindestens 2021 gesichert und kann als Optimalmaßnahme beibehalten werden.	0,1221	NALAP, keine (0.02ha)	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
04/01/2019; schriftl. Mitteilung der UNB IIm-Kreis (E-Mail): NALAP										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
04/01/2019; Maßnahme wird umgesetzt										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-26	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Geratal südlich der Autobahn
Flächengröße der BE (in ha):	0,06
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg, Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 002 110, Gräfenroda: Flur 018 2256,2257

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 03.09.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10105	8220	Siikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B	
10106	8220	Siikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	C	A	C	G2bisG5_6239
10107	8220	Siikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B	G2bisG5_6239

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum	24.04.2018 Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8220

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52304X02, DETHLIGL52304X07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10105, 10106, 10107] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50093	10105, 10106, 10107	Entbuschung (bei Bedarf)	0,0635		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60007	10106	Überhängender, 3 m hoher und 5 m breiter Konglomeratfelsen an der Wilden Gera. Durch die Waldlage überschattet. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0025		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	16

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50036	10105		Steinbruch mit 5 m hoher, naturnaher ehemaliger Abbruchwand aus Rhyolith mit nennenswertem Moosbewuchs. Die Felswand ist durch Klüfte, Spalten und Nischen stark gegliedert. Der Bewuchs mit Gehölzen ist schwach. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0568		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	356
50037	10107		Überhängender, 3 m hoher und 10 m breiter Konglomeratfels an der Wilden Gera. Teilweise überschattet. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0042		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	27
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereintwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-27	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Geratal, Kehltal
Flächengröße der BE (in ha):	0,83
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 018 2253,2256,2259

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 04.09.2013**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10090	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	B	C	B	G2bisG5_11708

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52304W01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10090] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50038	10090		Beweideter, artenarmer Rotstraußgras-Rotschwengel-Rasen im Kehltal. In der Senke mit viel Flatterbinse, im Nordosten mit kleinem Sumpfschilfried. Am Bach mit Lägerflur. Auf der Wiese finden sich durch Tritt verursachte Schäden an der Vegetation. Zudem hohe Deckung an Nährstoffzeigern, v. a. Gewöhnliches Knäuelgras. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional ist auch weiterhin eine Rinderbeweidung mit Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) möglich. Zur Vermeidung von Trittschäden wird eine Verkürzung der Beweidungsdauer empfohlen. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	0,8259				optimal	I	einmal jährlich	
										1.2.1.1. Einschürige Mahd	optional
										mindestens einmal jährlich	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
21/05/2019; Nutzer 208/3: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
21/05/2019; optionale Maßnahme wird umgesetzt											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-28	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Nordhang im Kehltal
Flächengröße der BE (in ha):	0,71
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 018 2254

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 04.09.2013 - 05.09.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10095	8150	Silikatschutthalden	B	B	B	B	G6_2562
10096	8150	Silikatschutthalden	C	B	C	C	G6_2562
10097	8150	Silikatschutthalden	C	B	B	B	
10098	8150	Silikatschutthalden	C	B	B	B	
10108	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B	
10109	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B	
10110	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B	
10111	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B	
10112	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B	
10113	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B	G6_2562
10114	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	A	B	G6_2562
10115	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B	G6_2562
10116	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	B	B	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8150, LRT 8220

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10095, 10096, 10097, 10098, 10108, 10109, 10110, 10111, 10112, 10113, 10114, 10115, 10116] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50094	10095, 10096, 10097, 10098, 10108, 10109, 10110, 10111, 10112, 10113, 10114, 10115, 10116		Entbuschung (bei Bedarf)	0,7053		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60009	10096		Südexponierte Blockschutthalde aus Rhyolith, unterhalb eines Felsens gelegen und mit Moosen, Flechten und Kleinem Sauerampfer spärlich bewachsen. Zudem mit mehreren, 4-10 m hohen Fichten bestanden, diese erreichen eine Deckung von etwa 50 % der Blockschutthalde. Verbißspuren und Trittbelastung sind Hinweise auf Rotwildeinstand. Als Optimalmaßnahme ist zunächst eine Entbuschung vorzunehmen, die bei Bedarf zu wiederholen ist. Des Weiteren sind Maßnahmen zur Reduzierung der Rotwildichte veranlassen.	0,1798		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	1128
						3.2.1.	Reduzierung der Reh-/ Rot- und/ oder Damwildichte	optimal	k	einmalige Maßnahme	

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50039	10108		Rhyolithfelsen, 8-14 m hoch, bemoost und z. T. mit alten Fichten und Buchen bewachsen. In altem Buchen-Fichten-Forst gelegen und daher teilweise beschattet. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0188		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	118
50040	10109		Rhyolithfelsen, 3 m hoch und 10 m breit, bemoost und z. T. mit alten Fichten und Buchen bewachsen. In altem Buchen-Fichten-Forst gelegen und daher teilweise beschattet. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0040		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	25
50041	10110		Rhyolithfelsen, 5-8 m hoch, bemoost und z. T. mit alten Fichten und einzelner alten Berg-Ahorn bewachsen. In altem Buchen-Fichten-Forst gelegen und daher teilweise beschattet. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0135		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	85
50042	10111		Rhyolithfelsen, 3-6 m hoch, bemoost und z. T. mit alten Buchen bewachsen. In altem Buchen-Fichten-Forst gelegen und daher teilweise beschattet. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0173		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	109
50043	10112		Rhyolithfelsen, Doppelfelsen, 6-8 m hoch, bemoost und z. T. mit alten Fichten und Buchen bewachsen. In altem Buchen-Fichten-Forst gelegen und daher teilweise beschattet. Am Fuß mit Blöcken. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0250		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	157

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
50044	10113	Rhyolithfelsen, 3-8 m hoch und mit Moosen, Flechten, Heidelbeere und Brombeere sowie mit mehreren jungen Ebereschen bewachsen (aber < 10 % Gehölzaufwuchs). Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0205		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	129
50045	10114	Mehrköpfige Rhyolithfelsfront, 3-15 m hoch und mit Moosen, Flechten, Heidelbeere und Brombeere sowie mit mehreren jungen Ebereschen (Deckung < 10 %) bewachsen. Auf den Fußbereichen wächst Fichte und führt zu Überschattungen. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1248		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	783
50046	10115	Rhyolithfelsen, 3-8 m hoch und mit Moosen, Flechten, Heidelbeere und Brombeere sowie mit mehreren jungen Ebereschen bewachsen. Mit starkem Fichtenbewuchs. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0435		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	273
50047	10116	Kaum bewachsener Felsmonolith aus Rhyolith. Auf dem Felskopf mit Fichte, Buche und Eberesche. Es handelt sich um einen kompakten Block mit Spalte. Im Süden von Fichtenbestand randlich überschattet. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0104		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	65
50081	10095	Südexponierte Blockschutthalde aus Rhyolith, unterhalb eines Felsens gelegen und mit Moosen, Flechten und Kleinem Sauerampfer bewachsen. Zudem mit mehreren, 4-10 m hohen Fichten bestanden. Verbissspuren und Trittbelastung sind Hinweise auf Rotwildeinstand. Als Optimalmaßnahme ist zunächst eine Entbuschung vorzunehmen, die bei Bedarf zu wiederholen ist. Des Weiteren sind Maßnahmen zur Reduzierung der Rotwilddichte zu veranlassen.	0,0410		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	257
					3.2.1.	Reduzierung der Reh-/ Rot- und/ oder Damwilddichte	optimal	k	einmalige Maßnahme	
50082	10097	Südexponierte Blockschutthalde aus Rhyolith, unterhalb eines Felsens gelegen und mit Moosen, Flechten und Kleinem Sauerampfer spärlich bewachsen. Zudem mit mehreren, 4-10 m hohen Fichten bestanden. Verbissspuren und Trittbelastung sind Hinweise auf Rotwildeinstand. Als Optimalmaßnahme ist zunächst eine Entbuschung vorzunehmen, die bei Bedarf zu wiederholen ist. Des Weiteren sind Maßnahmen zur Reduzierung der Rotwilddichte zu veranlassen.	0,1591		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	998
					3.2.1.	Reduzierung der Reh-/ Rot- und/ oder Damwilddichte	optimal	k	einmalige Maßnahme	
50083	10098	Südexponierte Blockschutthalde aus Rhyolith, unterhalb eines Felsens gelegen und mit Moosen, Flechten und Kleinem Sauerampfer spärlich bewachsen. Zudem mit mehreren, 4-10 m hohen Fichten bestanden. Verbissspuren und Trittbelastung sind Hinweise auf Rotwildeinstand. Als Optimalmaßnahme ist zunächst eine Entbuschung vorzunehmen, die bei Bedarf zu wiederholen ist. Des Weiteren sind Maßnahmen zur Reduzierung der Rotwilddichte zu veranlassen.	0,0475		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	298
					3.2.1.	Reduzierung der Reh-/ Rot- und/ oder Damwilddichte	optimal	k	einmalige Maßnahme	0

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT									
		8...Übergreifende Maßnahme								

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-29	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Hoher Stein und westlich gelegener Felsen
Flächengröße der BE (in ha):	0,23
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 019 2260

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 05.09.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10117	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	G6_2587
10118	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	C	B	B	G6_2587
10119	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	B	B	G6_2584

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8220

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10117, 10118, 10119] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50095	10117, 10118, 10119	Entbuschung (bei Bedarf)	0,2263		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
50048	10117		Felsmonolith aus Rhyolith, 5-20 m hoch und mit ausgeprägtem Moos- und Flechtenbewuchs. Randlich von Fichten überschattet. Mit zahlreichen Ebereschen am Felsen und Blöcken am Felsfuß. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,1657		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	1040
50049	10118		Gliederterr, 3-5 m hoher Felsabbruch mit Gras- und Moosbewuchs sowie Aufkommen von jungen Fichten, Ebereschen und Birken. Ein Wanderweg führt dicht am Felsen vorbei. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0222		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	139
50050	10119		20 m hohe, überwiegend südexponierte und gestufte Felsfront mit mehreren bemoosten Felsköpfen und zahlreichen Fichten. Gering verbuscht und mit starkem Moos- und Flechtenbewuchs. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0385		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	241
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-30	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich des Hohen Steines
Flächengröße der BE (in ha):	0,05
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 018 2256

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 05.09.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10120	8220	Silikatfels und ihre Felsspaltenvegetation	A	B	B	B	
10121	8220	Silikatfels und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	B	B	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8220

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10120, 10121] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50096 10120, 10121	Entbuschung (bei Bedarf)	0,0462		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50051	10120		Mehrköpfige Rhyolithfelsrippe mit starkem Flechten- und Moosbewuchs, Draht-Schmiele sowie mehreren alten Fichten. Durch mehrere junge Ebereschen und Buchen leicht verbuscht. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0405		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	254
50052	10121		Etwa 5 m hohe, ostexponierte Felsfront mit 2 Felsköpfen. Mit Fichten bewachsen und beschattet, aber dennoch mit Moosbewuchs. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0057		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	36
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
			8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-31	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	"Ausgebrannter Stein"
Flächengröße der BE (in ha):	0,30
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 018 2256

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 06.09.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10122	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	C	B	C	G6_2582
10123	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	A	B	B	B	G6_2582
10124	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	C	B	C	
10125	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	C	B	C	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8220

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10122, 10123, 10124, 10125] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50097 10122, 10123, 10124, 10125	Entbuschung (bei Bedarf)		0,3044		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									
60012 10122	Südexponierter Felsabbruch mit 2 Felsköpfen, etwa 8-10 m hoch. Mit Fichten-, Buchen- und Moosbewuchs. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.		0,0133		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	84

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60013	10124		Südlich exponierter, etwa 5 m hoher Felsabbruch mit 2 Felsköpfen, Fichten-, Buchen- und Moos-Bewuchs. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0021		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	13
60014	10125		Etwas 4 m hoher Felsabbruch mit 2 Felsköpfen. Mit Fichten, Buchen und Moos bewachsen und stark beschattet. Der Felsen ist direkt an einem Weg gelegen. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0036		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	23
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
50053	10123		Mehrköpfige, bis 20 m hohe Felsfront. Überwiegend besonnt, auf den Felsköpfen mit Krüppelbuchen und viel Heidelbeere. Im unteren Bereich mit 50 m langem, begehbarem Stollendurchgang. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,2853		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	1791
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-32	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Geratal nördlich Geraberg
Flächengröße der BE (in ha):	0,24
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 003 155,156/6,157,159

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 06.09.2013	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10078	6520	Berg-Mähwiesen	A	B	B	B	G2bisG5_7919

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6520

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53302B02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10078] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50054 10078	Beweidete Rotstraußgraswiese mit Bergwiesencharakter in der Aue der Wilden Gera. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional ist auch weiterhin eine extensive Rinderbeweidung mit Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) fortgeführt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	0,2372		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
				1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
21/05/2019; Nutzer 208/3: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
21/05/2019; optionale Maßnahme wird umgesetzt											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-33	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Geratal nördlich Geraberg
Flächengröße der BE (in ha):	1,84
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg, Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 003 153,154/1, 154/2, 155,156/1, 156/5, 157, Gräfenroda: Flur 013 2230, Flur 015 2236

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum 19.09.2013		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10079	6520	Berg-Mähwiesen	Habitatstruktur A	Arteninventar B	Beeinträchtigungen B	Gesamtbewertung B	G2bisG5_6068, G2bisG5_7919

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6520

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53302B01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10079] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50055	10079	Bergwiese in der Aue der Wilden Gera. Stellenweise mit Steinen, im Norden und im Zentrum mit feuchter Rinne. Im Zentrum mit kleinem Steinhäufen. Stellenweise mit alten Eschen und Haseln bestanden sowie mit offenen Bodenstellen. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann die bisherige extensive Rinderbeweidung mit Nachpflege (Gehölzentnahme, selektive Nachmahd zur Zurückdrängung von Störzeigern und Beseitigung von Weideresten) fortgeführt werden. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	1,8363		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
					1.2.3.	Beweidung mit Nachmahd	optional	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
21/05/2019; Nutzer 208/3: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
21/05/2019; optionale Maßnahme wird umgesetzt											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-34	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Wilde Gera, nördlich Gehlberg
Flächengröße der BE (in ha):	1,15
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg, Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 003 151,152,153,153/1,157,159, Gräfenroda: Flur 013 2229,2230

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 19.09.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10033	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	A	B	C	B	G2bisG5_6068, G2bisG5_7916

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 24.07.2019 - 24.07.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3260
Westgroppe, Bachneunauge (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL53302C01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10033] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50072	10033	30074 40010	Begradigter, strukturreicher Bachabschnitt der Wilden Gera mit steinig-blockigem Bachbett, einer Hochstaudenflur aus Pestwurz, Rohr-Glanzgras und Mädesüß an den meist steilen Ufern sowie jungen Berg-Ahornen im lockeren Ufergehölz. Die Ufer sind stellenweise einseitig verbaut oder mit Felsufer. Schotterinseln sind vorhanden. Zudem mit 0,6 m hohem Absturz. Der Abschnitt ist Teil der Habitate der Anhang-II-Arten Bachneunauge (Entwicklungshabitate ID 40010) und Westgroppe (ID 30074). Die Sohlschwelle ist unter Angleichung der Sohle zurückzubauen, falls der Nutzungszweck (Sohlstützung) dem nicht entgegensteht. Sollte dies der Fall sein, wird eine Errichtung eines gewässerbreiten Raugerinnes mit Beckenstrukturen vorgeschlagen (vgl. REUTER & SCHMALZ [2017]).	1,1506		4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

null

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-35	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Wilde Gera, nördlich Gehlberg
Flächengröße der BE (in ha):	0,36
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis), Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Dörrberg, Gehlberg, Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 003 149/2,157,159, Gehlberg: Flur 005 407,412/2,412/5,412/6, Gräfenroda: Flur 013 2229

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 19.09.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10035	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	B	C	B	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 24.07.2019 - 24.07.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3260
Westgroppe, Bachneunauge (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10035] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50073	10035	30074 40010	Begradigter Abschnitt der Wilden Gera mit wenigen Schwarz- und Grauerlen am meist steilen Ufer. Dieses ist stellenweise verbaut und ist im Wechsel mit einer feuchten Hochstaudenflur und Rohr-Glanzgrasröhricht bewachsen. Das Bachbett ist naturnah, mit Steinen, Blöcken und Felsen. Ein Gewässerbereich von etwa 20 m Länge sind Ufer und Sohle als Trapezprofil gepflastert. In der Mitte befindet sich eine Schützenanlage, durch die das Wasser angestaut wird. Oberhalb des Schützes befindet sich eine Wasserentnahmestelle (Wasserabgabe an den Gerastollen). Der Standort ist für aufsteigende Fische nicht durchgängig. Der Abschnitt ist Teil der Habitate der Anhang-II-Arten Bachneunauge und Westgroppe. Ein Rückbau des Querbauwerkes stellt die Optimalmaßnahme dar.	0,3637		4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmalige Maßnahme	
<p>Nach REUTER & SCHMALZ (2017) ist die Herstellung der Durchgängigkeit mit baulichen Maßnahmen wenig sinnvoll. Alternativ erfolgt hier der Vorschlag, die Schütztafel immer dann komplett zu ziehen, wenn keine Ableitung des Wassers in den Gerastollen erfolgen soll. Dies würde zumindest zu einer zeitweisen Durchgängigkeit führen. Zudem sollten Beckenstrukturen zur Vertiefung des Gewässers angelegt werden. - für Kostenschätzung ist Detailplanung erforderlich</p>											
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-36	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Gehlberger Grund
Flächengröße der BE (in ha):	0,36
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Gehlberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Gehlberg: Flur 005 408/6,423/2,423/3,424/4,424/5,424/6

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 23.09.2013**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10036	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	A	B	C	B	G2bisG5_11483

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 3260

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10036] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50074 10036	Naturnaher Bachabschnitt der Wilden Gera mit steinig-blockigem Bachbett und lückigem Bachwaldstreifen v. a. am Südufer. Die Ufer sind meist flach. Der Bach ist leicht geschwungen und schnell fließend. Am Südrand befindet sich eine bemooste Natursteinmauer. Innerhalb des LRT-Abschnittes befindet sich eine etwa 0,7 m hohe gemauerte Sohlenstufe, die für aufsteigende Fische nicht überwindbar ist. Unterhalb davon hat sich ein etwa 1 m tiefer Kolk ausgebildet. Der Absturz ist unter Angleichung der Sohle zurückzubauen.	0,3581		4.4.5.3.	Beseitigung von Sohlabstürzen	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflge-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-37	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Östliches Geratal
Flächengröße der BE (in ha):	0,04
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 007 174

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 23.09.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10126	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	C	B	C	
10127	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	C	B	C	
10128	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	C	B	C	
10129	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	C	C	B	C	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8220

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10126, 10127, 10128, 10129] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50098 10126, 10127, 10128, 10129	Entbuschung (bei Bedarf)		0,0362		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60015	10126		Etwa 4 m hoher, mehrstufiger Felsabbruch mit Moos-, Flechten- und Grasbewuchs. Mit mehreren, bis 3 m hohen Birken und Fichten-Naturverjüngung. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0040		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	25
60016	10127		Etwa 8 m hoher, mehrstufiger Felsabbruch mit Moos-, Flechten- und Grasbewuchs. Mit mehreren, bis 3 m hohen Birken, 3 älteren Buchen und Fichten-Naturverjüngung. Der Felskopf ist stark mit Heidelbeere bewachsen. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0160		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	100
60017	10128		Etwa 15 m hoher, mehrstufiger Felsabbruch mit starkem Flechtenbewuchs. Mit mehreren alten Birken und zahlreichen Ebereschen bewachsen. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0110		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	69
60018	10129		Etwa 4 m hoher, mehrstufiger Felsabbruch mit Moos-, Flechten- und Grasbewuchs. Mit einzelner Birke. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuschung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0053		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	bei Bedarf	33
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-38	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nördlich des Gehlberger Bahnhofs
Flächengröße der BE (in ha):	0,07
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis), Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 014 2231

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 23.09.2013**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10130	8220	Silikatfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	B	B	B	G6_2373

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum	24.04.2018	Übersichtsbegehung
-------	------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 8220

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10130] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat 50056 10130	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme Zum Teil mehrstufige, bis 15 m hohe und 40 m lange Konglomerat-Felsfront mit teilweise starkem Gehölzbewuchs. Südlich exponiert und stellenweise Besonnung. Der Felsen ist reich an Moosen und Farnen. Als Optimalmaßnahme ist bei Bedarf (ab ca. 40 % Verbuchung) eine Entbuschung vorzunehmen.	0,0692		1.9.5.3.	Verbuchung auslichten	optimal	k	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-39	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Ostrand von Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	6,21
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 005 340/2,346/2,348,348/2,348/3,349,349/1,349/2,350/1,350/2,351/2,352,352/1,352/2,425/13,425/2,425/4,622 /5,623,623/1,624,625/1,625/2,625/3,626,627,628,628/1,628/2,629,629/1,630,631,632,632/1,633,633/1,63 4,670,670/1,670/2,671/1,671/2,672,672/1,673,674,675,676,677/1,677/2,677/3,678,678/1,679/1,679/2,679/

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 25.09.2013	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
10091	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	G2bisG5_13135
			A	B	C	B	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52304D02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10091] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50057 10091	Rotschwingelrasen in der Aue der Wilden Gera. Die Fläche befindet sich in Mahdnutzung. Insgesamt hohe Deckung von Brachezeigern, z. B. Kohl-Kratzdistel und Wolliges Honiggras. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche weiterhin durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.		6,2106	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
21/05/2019; Nutzer 208/5: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
21/05/2019; Maßnahme umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-40	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Gräfenroda, Kiesschacht
Flächengröße der BE (in ha):	0,71
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 005 345,345/1,346/2,348,681,682

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 25.09.2013	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10009	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	B	B	G2bisG5_13135, G6_2849

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 24.07.2019	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
40003	6491	Nördlicher Kammolch	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3150

Nördlicher Kammolch (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52304D02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10009] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50058	10009	40003	Teich mit Seerosen, Großseggenried, Mädesüßflur, Rohrkolbenröhricht und Weidenauwaldgalerie. Das Wasser ist trüb. Nutzung als Fischzuchtgewässer. Die Fläche wird deckungsgleich vom Entwicklungshabitat des Nördlichen Kammolches (ID 40003) überlagert. Die Nutzung des Teiches ist zu extensiveren, optimalerweise erfolgt sie traditionell extensiv unter der Berücksichtigung der Behandlungsgrundsätze für den Nördlichen Kammolch insbesondere zum Fischbesatz (gemäß Naturertrag ohne Düngung und Zufütterung) sowie zur Förderung von Flachwasserbereichen und submerser Vegetation, alternativ auch ein völliger Verzicht auf Fischbesatz.	0,7059		5.6.	Traditionelle Nutzung von Fischteichanlagen	optimal	I	bei Bedarf

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
Nutzer nicht bekannt											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
Maßnahme(n) ggf. über Natura 2000-Stationen oder Forst umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-41	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Wilde Gera, südwestlich Liebenstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,43
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Liebenstein
Flur(en) / Flurstück(e):	Liebenstein: Flur 013 1825,1827,1832,1834,1835,2059/2, Flur 014 1833,1952,1952/1,1981,1982,1984/4,1988/3,2025,2059/3

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 25.09.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10040	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	C	C	C	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 24.07.2019 - 24.07.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Westgroppe, Bachneunauge (Entwicklungshabitat)
LRT 3260

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52311Q07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10040] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50099	10040 30074 40010	Gewässerrenaturierung (Wiederherstellung der Durchgängigkeit)	0,4257		4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60028	10040	30074 40010	Mäandrierender Abschnitt der Wilden Gera, rasch fließend, stellenweise mit Auskolkungen, langsamen Abschnitten und Stromschnellen. Von der Bachwaldgalerie aus Silber-Weiden u. a. weitgehend beschattet. An der Straße mit einer kleinen Betonmauer als Uferbefestigung. Im steinigen Bachbett befinden sich Sandinseln. Zerstreut kommt das Drüsige Springkraut in der Ufervegetation vor. Am Beginn des Mühlgrabens befindet sich das Wehr Mühle Liebenstein mit Wasserkraftanlage. Hier ist kein Fischaufstieg möglich. Der Abschnitt ist Teil der Habitate der Anhang-II-Arten Bachneunauge (Entwicklungshabitate ID 40010) und Westgroppe (ID 30074). Eine durch REUTER & SCHMALZ (2017) vorgeschlagene Maßnahme beinhaltet den Bau eines Umgehungsgerinnes und einer Einschwimmsperre am Mühlgraben. Sollte die Wasserkraftanlage wieder in Betrieb genommen werden, so sollten zusätzlich Maßnahmen für den Fischabstieg geplant und umgesetzt werden.	0,4257		4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmalige Maßnah- me	74430

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007
 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe
 Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007
 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

kein Nutzer

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

null

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-42	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Wilde Gera, südwestlich Liebenstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,22
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Liebenstein
Flur(en) / Flurstück(e):	Liebenstein: Flur 001 142,153,22,23,33, Flur 014 2022,2025

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 25.09.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10041	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	A	B	B	B	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 24.07.2019 - 24.07.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3260
Westgroppe, Bachneunauge (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10041] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50076	10041	30074 40010	Schnell fließender und mäandrierender Bachabschnitt der Wilden Gera mit lückiger Bachwaldgalerie aus Silber-Weiden u. a. Mit Schotterinseln, Pestwurzflur und Wassermoosen. Im Süden wurde Schutt eingebracht. Im Westen fließt ein Graben zu. Im Osten mit Kleingarten am Ufer. Zerstreut kommt das Drüsige Springkraut in der Ufervegetation vor. Der Abschnitt endet an einem kleinen (ehemaligen) Wehr im Osten (Sohlenstufe Liebenstein) mit alten Mauern im Uferbereich. Die Wasserspiegeldifferenz ist für die meisten Fische passierbar. Der Abschnitt ist Teil der Habitate der Anhang-II-Arten Bachneunauge (Entwicklungshabitate ID 40010) und Westgroppe (ID 30074). Der Quer- und Uferverbau sollten zurückgebaut werden, vgl. REUTER & SCHMALZ (2017).	0,2247		4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmalige Maßnahme	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-43	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Plaue, Südwestrand
Flächengröße der BE (in ha):	0,18
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Plaue (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Plaue
Flur(en) / Flurstück(e):	Plaue: Flur 001 327,328,330,331,622/228, Flur 008 941,942,943,944,945/3,947,948

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 30.09.2013	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10045	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	A	A	C	B	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3260

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10045] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50077	10045	Abschnitt des Plauer Springbaches, schnell fließend, begradigt, mit steinigem Bachbett und ausgeprägter Wasservegetation. Zum Teil mit lückiger Bachwaldgalerie aus Berg-Ahorn und anderen Gehölzen, einer Pestwurzflur und einer etwa 1 m breiten Brennesselflur im Süden. Im Norden ist der Mühlgarten mit in die LRT-Fläche einbezogen. Am oberen Ende befindet sich ein Wehr. Zur Verbesserung der Durchgängigkeit sollte das Querbauwerk zu einer Sohlrampe umgebaut werden. Aufgrund der Lage im Siedlungsbereich und der südlich angrenzenden Straße werden keine Maßnahmen hinsichtlich des veränderten Gewässerverlaufs geplant.	0,1839		4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmalige Maßnahme
für Kostenschätzung ist Detailplanung erforderlich									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-44	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich von Plaue
Flächengröße der BE (in ha):	0,12
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Plaue (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Plaue
Flur(en) / Flurstück(e):	Plaue: Flur 009 1030/2,1031,426/6,508/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 02.10.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10046	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	A	B	C	B	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 24.07.2019 - 24.07.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3260
Westgroppe, Bachneunauge (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10046] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50078	10046	30074 40010	Bachabschnitt mit steinig-blockigem Bett, 2 m tief in einem Graben mit Steinanschüttung gelegen. Das Bachbett ist naturnah, der Bach leicht mäandrierend. An den Ufern mit Bachauenwaldgalerie. Mit starkem Wassermoosbewuchs. Zerstreut kommt das Drüsige Springkraut in der Ufervegetation vor. Unterhalb der Eisenbahnbrücke befindet sich ein sehr steiles Raugerinne mit einer Sicherung am Kopf durch eine Spundwand (Sohlenstufen Alter Messpegel Plau). Die hohe Rauigkeit und die großen Fließgeschwindigkeiten führen zu einer stark eingeschränkten Durchgängigkeit. Der Abschnitt ist Teil der Habitate der Anh.-II-Arten Bachneunauge und Westgroppe. REUTER & SCHMALZ (2017) empfehlen in ihrer Durchgängigkeitskonzeption die Herstellung der Durchgängigkeit durch den Umbau in ein geteiltes Raugerinne in geschütteter Bauweise mit beckenartiger Struktur als Niedrigwasserrinne. Die Spundwand ist dabei sohlgleich einzuarbeiten. Im Bereich der Niedrigwasserrinne sollte sie geringfügig abgesenkt werden.	0,1212		4.4.5.3.	Beseitigung von Sohlabstürzen	optimal	k	einmalige Maßnahme	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-45	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich von Plaue
Flächengröße der BE (in ha):	0,42
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Plaue (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Plaue
Flur(en) / Flurstück(e):	Plaue: Flur 009 1001,1003,1111/730,1146/731,1147/731,736,737,738,996

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 26.06.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10092	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	B	B	A5_394, G2bisG5_6698

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIAL52311P10
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10092] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50059	10092	Glatthafergrünland auf frischem Standort. Im Osten und Süden umgeben von Ackerland. Nordwestlich befindet sich ein im Rahmen einer Ausgleichsmaßnahme aufgeforsteter Bereich. Die Wiese ist mäßig mit Nährstoffzeigern wie Gewöhnliches Knäuelgras, Giersch und Brennnessel durchsetzt. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften.	0,4247		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat								
			8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-46	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich von Plaue
Flächengröße der BE (in ha):	0,77
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Plaue (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Plaue
Flur(en) / Flurstück(e):	Plaue: Flur 010 1051,1120/749,1121/749,748,750/1,750/2,751

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 04.10.2013**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10093	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	B	C	C	C	G2bisG5_12145

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO52312R01, DETHLIGL52311T01, DETHLIHK52311T01
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10093] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50100 10093	Hüteschafhaltung	0,7693	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60019	10093		Beweidetes Grünland frischer Standorte. Mit hohen Deckungen durch Nährstoffzeiger, insbesondere durch Giersch und Lieschgras. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional kann auch weiterhin eine Hüttehaltung mit Schafen (einschließlich Hüttehaltung in Netzen) (bei Bedarf mit späterer Mahdnutzung) erfolgen. Zur Zurückdrängung der Störzeiger ist die Nutzung zeitweilig durch Erhöhung der Beweidungsfrequenz zu intensivieren.	0,7693	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich	
						1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optional	I	mindestens einmal jährlich	308
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
14/06/2019; Nutzer 208/1: telefonische Abstimmung											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
14/06/2019; optionale Maßnahme wird umgesetzt											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-47	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich von Plaue
Flächengröße der BE (in ha):	1,00
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Plaue (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Plaue
Flur(en) / Flurstück(e):	Plaue: Flur 010 1048,726,752/1,752/2

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 24.10.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10055	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_2591
10080	6210	Trespen-Schwengel-Kalk-Trockenrasen	C	C	B	C	G2bisG5_2591

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6210

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52311T02
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10055, 10080] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50101 10055, 10080	Hüteschafhaltung (inkl. Nicht-LRT-Fläche)		1,0005	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Trittwiede	optimal	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									
60020 10055	Trespenrasen an südöstlichem Hang mit mäßiger Deckung von Nährstoffzeigern (z. B. Gewöhnliches Knäuelgras). Arten der Glatthaferwiesen sind beigemischt. Die Optimalmaßnahme stellt weiterhin eine Hütehaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütehaltung in Netzen) dar. Bei Bedarf kann eine Nachmahd erfolgen.		0,4991	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Trittwiede	optimal	I	mindestens einmal jährlich	200

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60021	10080		Trespenrasen an Osthang. Mit mäßiger Deckung von Nährstoffzeigern wie z. B. Löwenzahn. Die Optimalmaßnahme stellt weiterhin eine Hütelhaltung mit Schafen und/oder Ziegen (einschließlich Hütelhaltung in Netzen) dar. Bei Bedarf kann eine Nachmahd erfolgen.	0,3470	KULAP	1.2.5.1.	Hüte-/ Triftweide	optimal	I	mindestens einmal jährlich	139
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
14/06/2019; Nutzer 208/1: telefonische Abstimmung											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
14/06/2019; Maßnahme umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-48	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich Plaue
Flächengröße der BE (in ha):	0,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Plaue (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Plaue
Flur(en) / Flurstück(e):	Plaue: Flur 010 726

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 24.10.2013	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10004	8210	Kalkfelsen und ihre Felsspaltenvegetation	B	C	C	C	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 8210

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10004] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50102 10004	Entbuschung (Wiederholung bei Bedarf)	0,0149		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60022 10004	Gestuffer, geklüfteter und stark bemooster Muschelkalkfelsen von etwa 2-6 m Höhe und einer Länge von etwa 30 m. Durch Kiefer, Fichte, Esche und Sträucher etwa zu 40 % bedeckt. Als Optimalmaßnahme ist eine Entbuschung vorzunehmen, die bei Bedarf zu wiederholen ist (ab 40 % Verbuschung).	0,0149		1.9.5.3.	Verbuschung auslichten	optimal	k	einmalige Maßnahme	94

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme							
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme							
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-49	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südlich von Plaue
Flächengröße der BE (in ha):	0,10
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Plaue (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Plaue
Flur(en) / Flurstück(e):	Plaue: Flur 010 1206/728,1207/728,726

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 24.10.2013	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10094	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	A	B	B	B	G2bisG5_22026

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52311Y09
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10094] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50060	10094	Magerer Glatthaferassen, kleinflächig am Rand auch mit leicht verbuschtem Trespenrasen. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften. Optional ist weiterhin die Nutzung in Form einer Mahd mit anschließender Rinderbeweidung möglich. Die Vegetationsentwicklung ist durch ein Monitoring zu begleiten, bei einer Verschlechterung des Erhaltungszustandes ist das Weidemanagement anzupassen.	0,1004	KULAP	1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich
					1.2.2.	Nutzung als Mähweide mit Nachbeweidung	optional	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat									

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
21/05/2019; Nutzer 208/4: Einzelgespräch											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
21/05/2019; optionale Maßnahme wird umgesetzt											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-50	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Martinroda, westlich
Flächengröße der BE (in ha):	0,15
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Martinroda (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Martinroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Martinroda: Flur 001 129/2,70/11,70/3, Flur 002 251/3,907,908

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle): **Datum 05.09.2018**

ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10047	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	C	B	C	C	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie **Datum -**

ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):

Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung
------------------	--------------------

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):

LRT 3260

Aktuelle Nutzung(en):

Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52313N14
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10047] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50103 10047	Beseitigung von Müll	0,1540		12.4.7.	Beseitigung von nicht org. Ablagerungen (Müll, Schutt, Geräte u.a.)	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
60027	10047		Abschnitt des Reichenbaches, etwa 2-3 m breit und mäandrierend. Mit Bachwaldgalerie v. a. aus alten Schwarzerlen, Steilufern und Uferabbrüchen. Teilweise sind die Ufer stark verbaut, Brennesselbestände dominieren stark. Von den Anliegern gehen viele Zuläufe/Rohre aus, auch Schläuche zur Wasserentnahme. Südlich befindet sich eine Gänsezucht mit Teich - auch von hier kommen zwei Zulaufrohre. Im Bach liegt viel Müll und Schrott. Dieser ist zu entfernen. Mit dem Ziel einer Sensibilisierung für den Lebensraum sollten Informationen an die Anwohner erfolgen und Lösungen hinsichtlich der Einleitung und Entnahme von (Ab-)Wässern erörtert werden.	0,1540		9.3.3.	Anschluss aller Einleiter an die Abwasserentsorgung	optimal	k	einmalige Maßnahme	0
						12.4.7.	Beseitigung von nicht org. Ablagerungen (Müll, Schutt, Geräte u.a.)	optimal	k	einmalige Maßnahme	15
						14.1.	Informationsveranstaltungen	optimal	k	einmalige Maßnahme	0
Zur Kostenschätzung sind Detailplanungen erforderlich.											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-51	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Reichenbachtal zwischen Martinroda und Elgersburg
Flächengröße der BE (in ha):	1,26
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Ilmenau (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Roda
Flur(en) / Flurstück(e):	Roda: Flur 003 1084, 1085, 1096/4, 1097/4, 902/4, 903/4, 904, 908/2, 909/3, 912, 913/2, 984

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 09.04.2014	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10010	3150	Natürliche nährstoffreiche Seen	B	C	B	B	G2bisG5_11698, G2bisG5_21569, G2bisG5_6102, G2bisG5_6104, G6_2560

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3150

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10010] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50061	10010	Stau Elgersburg: Fischereilich genutzter Teich mit steilen Ufern, kleinem Schilfgürtel, Großseggen und Auwaldgalerie an den ausgerandeten Ufern. Das Wasser ist klar. Als FND "Erdfall am Reichenbachtal" geschützt. Nachweis des invasiven und gebietsfremden Kamberkrebsses (2011). Als Optimalmaßnahme sind die allgemeinen Behandlungsgrundsätze zur Pflege von Stillgewässern zu beachten. Das Gewässer sollte auf ein mögliches aktuelles Vorkommen des Kamberkrebsses untersucht werden, ggf. sind Maßnahmen zur Bekämpfung der Art zu ergreifen.	1,2596	NALAP, keine (1.26ha)	4.5.	Pflege von Stillgewässern	optimal	l	bei Bedarf
					11.9.4.	Bekämpfung von Neozoen	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege: Bekämpfung von Neozoen - Kostenschätzung nicht möglich bzw. abhängig von Ergebnis der Untersuchung
Dauerpflege: Pflege von Stillgewässern

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

6...=Wiederherstellungsmaßnahme

IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
13/06/2019; Nutzer 208/2: telefonische Abstimmung											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
13/06/2019; Maßnahmen teilweise umsetzbar											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-52	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	östlich von Elgersburg
Flächengröße der BE (in ha):	0,76
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Elgersburg, Ilmenau (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Elgersburg, Roda
Flur(en) / Flurstück(e):	Elgersburg: Flur 004 1201,1201/1,1201/2, Roda: Flur 003 884/7,885/2,886,887/3,888/3,889/4,890/4,891/4,893/4,894/3,895/3,896/3,897/4,915/2,923,924,925,926,92

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 05.09.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10053	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	B	B	C	B	G2bisG5_11682, G2bisG5_11750, G2bisG5_1660, G2bisG5_1661, G2bisG5_1662, G2bisG5_1669, G2bisG5_21910

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3260

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52313X01, DETHLIGL52313X02, DETHLIGL52313X07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10053] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat								
50079	10053	Schmalere Bachlauf, der zum Teil durch Weide-/Grünland sehr offen verläuft. Hier mit viel Uferschwaden, Rohr-Glanzgras, Röhricht und typischen Wassermoosen. Im mittleren Bereich der kleinen Teiche sehr diffus durch Erlenbruch fließend mit sehr klarem Bachbett und sehr dichtem Bewuchs mit Drüsigem Springkraut und Brennesseln. Östlich der beiden größeren Teiche fast stehend. Möglicherweise verursacht die umliegende Grünlandnutzung die Eutrophierung des Ufers. Aus diesem Grund sollte der Nährstoffeintrag durch die Anlage von Pufferzonen eingedämmt werden. Hinsichtlich der Bekämpfung des invasiven Drüsiges Springkrautes wird auf die übergreifende Maßnahme zu Neophyten (Kap. 5.2.6.1) verwiesen.	0,7572	KULAP	4.8.	Extensivierung von Gewässerrandstreifen/ Anlage von Pufferzonen	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-53	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	nördlich von Gräfenroda, Geratal
Flächengröße der BE (in ha):	0,15
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Dörrberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Dörrberg: Flur 002 52/1,52/2,52/3,52/4,54,55,56/1,57,70/2,70/3,70/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):						Datum 22.06.2018	
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10137	6430	Feuchte Hochstauden-Fluren	B	C	C	C	G2bisG5_6330

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum -	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6430

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10137] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
50104 10137	Mahd alle 2-5 Jahre	0,1503		1.2.1.5.	Sonstiger Turnus	optimal	I	alle drei Jahre	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]	
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme									
60023 10137	Schmale Pestwurz-Hochstaudenflur in der Aue der Wilden Gera. Die Brennesseln zeigen ein Reichtum an Nährstoffen an. Östlich an Weideland und Mahdfläche angrenzend. Im südlichen Bereich als reine Pestwurzflur am und im Bachlauf erstreckend. Die Optimalmaßnahme besteht aus einer gelegentlichen Mahd (alle 2-5 Jahre). Ersteinrichtend sollte im nördlichen Bereich ein Pufferstreifen zum angrenzenden beweideten Grünland angelegt werden.	0,1503		1.2.1.5.	Sonstiger Turnus	optimal	I	mindestens alle fünf Jahre	87	
				12.3.6.	Anlage von Pufferstreifen/-flächen	optimal	k	einmalige Maßnahme	94	

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege: Mahd Erstpflege: Einrichtung eines Pufferstreifens									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)									
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):									
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe									
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)									
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):									
kein Nutzer									
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):									
null									

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-54	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Einfahrt Rennsteigtunnel
Flächengröße der BE (in ha):	0,94
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 020 2265/3,2265/4

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 06.09.2018
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10005	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	C	B	C	
10006	6510	Extensive Mähwiesen des Flach- und Hügellandes	C	C	B	C	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum -
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 6510

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10005, 10006] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat		5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50105	10005, 10006	ein- bis zweischürige Mahd (unter Ausschluss der verbindenden Nicht-LRT-Fläche)	0,9422		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kosten-schätzung [€]
Maßnahme LRT Habitat		6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60024	10005		Leicht südost-exponierte Mähwiese am Nordportal des Rennsteigtunnels mit viel Rotem Straußgras und punktuell offenen Bodenstellen (Wühlstellen). Gräser dominieren weitgehend. Die Fläche scheint ungenutzt und ist verfilzt. Ginsterbüsche säumen die Wiese. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften, im ersten Jahr mit Ausharken der Streu.	0,4814		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	k	einmal jährlich	279
60025	10006		Brach liegende, stärker verfilzte Mähwiese am Nordportal des Rennsteigtunnels. Im Osten starkes Aufkommen von Kratzdistel und Weißer Pestwurz. Die Fläche ist von Ginsterbüschen gesäumt. Als Optimalmaßnahme ist die Fläche durch eine ein- bis zweischürige Mahd zu bewirtschaften, im ersten Jahr mit Ausharken der Streu.	0,4099		1.2.1.1.	Einschürige Mahd	optimal	l	einmal jährlich	238
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-55	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	südöstlich von Plaue
Flächengröße der BE (in ha):	1,74
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Plaue (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Neusiß, Plaue
Flur(en) / Flurstück(e):	Neusiß: Flur 003 246,311,316,317,793,794,795,796, Plaue: Flur 009 1006,1007,745, Flur 010 1049,1050,1051,1120/749,1121/749,1227/719,1228/719,1403/747,1404/747,718,720,726,746,748,750/1,

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):							Datum 04.10.2013
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10196	3260	Fließgewässer mit flutender Wasserpflanzen-Vegetation	A	B	C	B	G2bisG5_12145, G2bisG5_18992, G2bisG5_2591, G2bisG5_6621, G2bisG5_6661, G2bisG5_7717

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 24.07.2019 - 24.07.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
LRT 3260
Westgroppe, Bachneunauge (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIFO52312R01, DETHLIGL52311T01, DETHLIGL52311T02, DETHLIGL52311Y07
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10196] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
53050	10196	30074 40010	Grabenartig eingetiefter Abschnitt des Reichenbaches. Mit Uferabbrüchen und stellenweise Felsufern. Im Westen zum Teil lückige Bachwaldgalerie aus alten Kopfweiden, Eschen u. a., die nach Süden etwas breiter wird. Das Bachbett ist steinig bis blockig, mit Wassermoosen und Algenbewuchs. Mit zwei Furten für Schafe und Traktoren. Das Gewässer verläuft durch intensiv landwirtschaftlich genutzte Flächen, der Anteil an Nährstoffzeigern (v. a. Giersch, Brennnessel, Knoblauchsrauke) ist hoch. Der Abschnitt ist Teil der Habitate der Anhang-II-Arten Bachneunauge (Entwicklungshabitate ID 40010) und Westgroppe (ID 30074). Um den Nährstoffeintrag einzudämmen, sollte eine Pufferzone zu den angrenzenden intensiv bewirtschafteten Bereichen eingerichtet werden.	1,7358	KULAP	4.8.	Extensivierung von Gewässerrandstreifen/ Anlage von Pufferzonen	optimal	I	einmalige Maßnahme	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-56	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Lütschegrund westlich von Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,87
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Frankenhain, Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Frankenhain: Flur 007 1941, Gräfenroda: Flur 008 2126,2127,2128,2129,2130,2131,2132,2227

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum 15.07.2013		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
10058	6520	Berg-Mähwiesen	B	C	C	C	G2bisG5_21275, G2bisG5_7825

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 14.01.2019	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30119	1324	Maculinea nausithous	C	C	C	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):	
LRT 6520	
Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling	

Aktuelle Nutzung(en):	
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:	DETHLIGL52304C04
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)	[10058] -

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT	Habitat								
50106	10058	30119	extensive Beweidung mit Nutzungspause und Pflegemahd	0,8708	KULAP	1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optional	I	mindestens einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60026	10058	30119	In Teilflächen brachliegendes Grünland nördlich der Lütische am Gräfenrodaer Grund mit relativ wenigen Exemplaren der Wirtspflanze Großer Wiesenknopf und einer sehr kleinen Population des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings. Optimalmaßnahme ist eine zweischürige Mahd mit einer nutzungsfreien Zeit zwischen Mitte Juni und Mitte September. Optional kann die derzeitige Ganzjahresbeweidung mit Wasserbüffeln und Koniks unter Auskoppelung der Habitatfläche von Mitte Juni bis Mitte September fortgeführt werden. Ergänzend ist jedoch aufgrund des ungenügenden Verbisses zur Verbesserung der Blühwilligkeit des Großen Wiesenknopfes eine Pflegemahd, günstigenfalls rotierend auf Teilflächen mit früher (bis Juni) oder später (ab September) Mahd, durchzuführen. Die Entwicklung der Population ist wissenschaftlich engmaschig zu begleiten. Die Maßnahme wirkt sich außerdem günstig auf die einbezogenen kleinflächigen Bergmähwiesen (LRT 6520 - ID 10057, 10058) aus.	0,8708	KULAP	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	zweimal jährlich	
						1.2.4.1.	Beweidung mit Terminvorgabe	optional	I	mindestens einmal jährlich	300

Bei ausbleibender Verbesserung des Bestandes ist eine weitere Modifizierung der Nutzung erforderlich, z. B. Einführung einer Mähweidenutzung (Mahd bis Mitte Juni, extensive Nachbeweidung ab Mitte September) oder Einrichtung von unbeweideten Säumen (Mahd ab Mitte September). Die Maßnahme wirkt sich außerdem günstig auf die einbezogenen kleinflächigen Bergmähwiesen (LRT 6520 - ID 10057, 10058) aus.

Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen

IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)

IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									

Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):

Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe

Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007
-> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)

Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):

21/05/2019; Nutzer 208/5: Einzelgespräch

Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):

21/05/2019; optionale Maßnahme wird durchgeführt; aktuell noch ohne Pflegemahd

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-57	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Wilde Gera bei Liebenstein
Flächengröße der BE (in ha):	0,02
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Liebenstein
Flur(en) / Flurstück(e):	Liebenstein: Flur 001 142,86/1

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 24.07.2019 - 24.07.2019	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Westgroppe, Bachneunauge (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme							
50062	30074 40010	Habitat des Bachneunauges und der Westgroppe an der Wilde Gera am Wehr Liebenstein (Wasserspiegeldifferenz 1,45 m). Angeschlossen sind einige Abschnitte des LRT 3260. Guter Erhaltungszustand der Populationen und des Habitats, aber starke Beeinträchtigung durch mangelnde Durchgängigkeit. Entsprechend Durchgängigkeitskonzept für die Wilde Gera (REUTER & SCHMALZ 2017) ist das Wehr Liebenstein im Aufstieg für Fische nicht passierbar und soll deshalb vorzugsweise zurückgebaut werden.	0,0155		4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen
--

6...=Wiederherstellungsmaßnahme

IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-58	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Wilde Gera in Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,01
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 003 1707/2,1723/1,1723/18

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 24.07.2019 - 24.07.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunaug	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Westgroppe, Bachneunaug (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50063	30074 40010	Entwicklungshabitat des Bachneunauges und Habitat der Westgroppe an der Wilde Gera am Möbelwerk Gräfenroda Angeschlossen sind einige Abschnitte des LRT 3260. Guter Erhaltungszustand der Populationen und des Habitats, aber starke Beeinträchtigung durch mangelnde Durchgängigkeit. Entsprechend des Durchgängigkeitskonzept für die Wilde Gera (REUTER & SCHMALZ 2017) ist die Wehrschwelle am Möbelwerk Gräfenroda durch ihre Staustufen mit insgesamt 30 cm Wasserspiegeldifferenz sind nicht für alle Fische passierbar. Sie ist deshalb zurückzubauen, einschließlich der defekten Fußgängerbrücke.	0,0071		4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-59	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Wilde Gera in Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,02
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 002 1734/2,1735/6,1736,1737/5

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 24.07.2019 - 24.07.2019	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Westgroppe, Bachneunauge (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE								
IDs	Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT	Habitat									
50064		30074 40010	Entwicklungshabitat des Bachneunauges und Habitat der Westgroppe an der Wilde Gera oberhalb der Straßenbrücke am Schwimmbad Gräfenroda. Angeschlossen sind einige Abschnitte des LRT 3260. Guter Erhaltungszustand der Populationen und des Habitats, aber starke Beeinträchtigung durch mangelnde Durchgängigkeit. Entsprechend des Durchgängigkeitskonzept für die Wilde Gera (REUTER & SCHMALZ 2017) ist am Absturz oberhalb der Straßenbrücke am Schwimmbad Gräfenroda an einer in die Sohle eingelassenen Stahlspundwand der Fischaufstieg leicht beeinträchtigt (28 cm Wasserspiegeldifferenz). Der Absturz ist durch eine leichte Anrampung in ein flaches Raugerinne unter Ausformung einer Niedrigwasserrinne umzuwandeln. Alternativ ist die Absenkung der gesamten Spundwand zu prüfen.	0,0192		4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmalige Maßnahme	
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-60	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Wilde Gera in Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,06
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 005 340/2,345,348,348/1,348/2,359/8,377/9

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 24.07.2019 - 24.07.2019	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Westgroppe, Bachneunauge (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50065	30074 40010	Entwicklungshabitat des Bachneunauges und Habitat der Westgroppe an der Wilde Gera am Wehr "Alte Lache" bei Gräfenroda. Das Wehr besteht aus einer in die Sohle eingelassenen Stahlspundwand mit einem Bretteraufsatz. Angeschlossen sind einige Abschnitte des LRT 3260. Guter Erhaltungszustand der Populationen und des Habitats, aber starke Beeinträchtigung durch mangelnde Durchgängigkeit. Entsprechend des Durchgängigkeitskonzept für die Wilde Gera (REUTER & SCHMALZ 2017) ist hier ein Fischaufstieg nicht möglich. Das Wehr ist möglichst komplett zurückzubauen.	0,0587		4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-61	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Wilde Gera in Gräfenroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,03
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 007 749/6,765,795/6

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 24.07.2019 - 24.07.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Westgroppe, Bachneunauge (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme							
50066	30074 40010	Entwicklungshabitat des Bachneunauges und Habitat der Westgroppe an der Wilde Gera am ehemaligen Wehr Gräfenroda Herrenmühle. Angeschlossen sind einige Abschnitte des LRT 3260. Guter Erhaltungszustand der Populationen und des Habitats, aber starke Beeinträchtigung durch mangelnde Durchgängigkeit. Entsprechend des Durchgängigkeitskonzept für die Wilde Gera (REUTER & SCHMALZ 2017) ist hier der Fischeaufstieg durch eine Spundwand (18 cm Wasserspiegeldifferenz) mit Raugerinne mäßig beeinträchtigt. Die Spundwand ist anzurampen, dabei sollte eine Niedrigwasserrinne ausgebildet werden. Oberhalb davon befindet sich eine sehr niedrige Betonschwelle, deren Rückbau ebenfalls zu prüfen ist.	0,0295		4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-62	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Wilde Gera in Gräfinroda
Flächengröße der BE (in ha):	0,02
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Geratal (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Gräfenroda
Flur(en) / Flurstück(e):	Gräfenroda: Flur 007 743/3,744/1,744/2,749/6

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 24.07.2019 - 24.07.2019	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunauge	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Westgroppe, Bachneunauge (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme								
50067	30074 40010	Unpassierbarer Absturz aus einer in die Sohle eingelassenen Stahlpundwand hinter dem Sägewerk "Vollwertholzbau" (Wasserspiegeldifferenz 50 cm) an der Wilden Gera. Das Fließgewässer stellt ein Habitat der Westgroppe sowie ein Entwicklungshabitat des Neunauges dar und ist Abschnittsweise als LRT 3260 ausgebildet. Der Erhaltungszustand der Population und des Habitats ist gut, wird aber starke durch mangelnde Durchgängigkeit beeinträchtigt. Entsprechend des Durchgängigkeitskonzept für die Wilde Gera (REUTER & SCHMALZ 2017) wird ein Ersatz durch ein geteiltes Raugerinne mit Niedrigwasserrinne oder mit beckenartigen Strukturen über die ganze Breite vorgeschlagen, da der Absturz vermutlich aufgrund einer sohlstützenden Funktion nicht einfach zurückgebaut werden kann.		0,0209		4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmal jährlich

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):										
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>										
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):										
kein Nutzer										
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):										
null										

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-63	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Wilde Gera nordwestlich von Gehlberg
Flächengröße der BE (in ha):	0,02
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Suhl (Kreisfreie Stadt Suhl)
Gemarkung(en):	Gehlberg
Flur(en) / Flurstück(e):	Gehlberg: Flur 005 415/1,415/2,440

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie						Datum 24.07.2019 - 24.07.2019	
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30074	6481	Westgroppe	B	B	C	B	
40010	6445	Bachneunaug	k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Westgroppe, Bachneunaug (Entwicklungshabitat)

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs	Maßnahmebeschreibung		Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme	7...=Entwicklungsmaßnahme							
50068	30074 40010	Ein Absturz an der Brücke der L2615 im Gehlberger Grund mit einer Wasserspiegeldifferenz von 22 cm an der Wilden Gera. Das Fließgewässer stellt ein Habitat der Westgroppe sowie ein Entwicklungshabitat des Neunauges dar und ist Abschnittsweise als LRT 3260 ausgebildet. Der Erhaltungszustand der Population und des Habitats ist gut, wird aber stark durch mangelnde Durchgängigkeit beeinträchtigt. Entsprechend des Durchgängigkeitskonzept für die Wilde Gera (REUTER & SCHMALZ 2017) ist durch eine Sohlangleichung die Durchgängigkeit wiederherzustellen.	0,0212		4.4.6.	Entfernung von Barrieren/ Querbauwerken	optimal	k	einmalige Maßnahme

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme								
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat	8...Übergreifende Maßnahme								
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
<p>Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe</p> <p>Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biotoptypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weitereentwicklung" der Quelle 1-Liste)</p>											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
kein Nutzer											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
null											

Maßnahme(n)blatt	Bearbeitungsdatum 01.08.2019	Bearbeiter Gaartz, Turid	Büro TRIOPS
-------------------------	--	------------------------------------	-----------------------

Behandlungseinheit (BE)-ID BE 208-64	FFH-Gebiet:	Wilde Gera bis Plaue und Reichenbach
	EU-Code:	5230-305
	Thüringen-Nr.:	208

Allgemeine Angaben (Einordnung der BE in die Örtlichkeit / Schutzstatus; *-Eintragungen sind fakultativ):	
Lagebeschreibung:	Plaue, südöstlich
Flächengröße der BE (in ha):	0,90
Gemeinde(n) / Kreis(e):	Plaue (Ilm-Kreis)
Gemarkung(en):	Plaue
Flur(en) / Flurstück(e):	Plaue: Flur 009 1018,1336/497,1337/498,1338/499,1339/499,491/1,491/2,492,493,494,495,496,508/2,880/497,881/497

Eingeschlossene LRT - Geometrie(n) (Zustand LRT im Ergebnis der Plausibilitätskontrolle):					Datum -		
ID LRT	EU-Code LRT	Bezeichnung LRT	Zustand (A,B,C) nach				KULAP-N-ID
			Habitatstruktur	Arteninventar	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	

Arten der FFH-Richtlinie Anh.II und/oder Vogelschutz-Richtlinie							Datum 24.07.2019
ID Habitat	Code Art	Bezeichnung Art	Zustand (A,B,C) nach				Bemerkungen
			Zustand Population	Habitatqualität	Beeinträchtigungen	Gesamtbewertung	
30121	5811	Vertigo angustior	C	B	B	C	

Ergebnis der Ortsbegehung(en) (Datum; Ist-Zustand -> Freitext):	
Datum 24.04.2018	Übersichtsbegehung

Erhaltungsziele (Code LRT; Art):
Schmale Windelschnecke

Aktuelle Nutzung(en):
Betroffene aktuelle FB der Maßnahmen:
aktuelle Nutzung(en) / Pflege (mit Datum)

Hauptmaßnahme (Dauerpflege) der BE									
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität
Maßnahme LRT	Habitat	5...=Erhaltungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme							
50107		30121 Mahd (mit Terminvorgabe)	0,8990	NALAP, keine (0.32ha)	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	einmal jährlich

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen										
IDs		Maßnahmebeschreibung	Fläche (in ha)	Akt. Förderung	BfN-Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetzungsvorschlag	Priorität	Periodizität	Kostenschätzung [€]
Maßnahme LRT	Habitat	6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme								

Erstpflege-/Instandsetzungsmaßnahmen und anschließende Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 6...=Wiederherstellungsmaßnahme 7...=Entwicklungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
60029		30121	Das Flächennaturdenkmal "Binsenwiese im Oberriete" mit Großseggenried und Hochstaudenfluren, 2018 große Teilbereiche ausgetrocknet. Im Bereich des FND wird die Fläche über NALAP noch bis 2020 mit einer einschürigen Mahd ab 01.09. gepflegt. Der nordöstliche Teil des Habitats, aktuell brachliegend, ist in die Pflege einzubeziehen. Als optimale Dauerpflege sind ca. 50 % der Fläche jährlich alternierend in Streifen durch eine einschürige Mahd ab September mit Abräumen des Mahdgutes zu pflegen, während auf der restlichen Fläche ein Brachfallen zuzulassen ist. Die Schnitthöhe sollte 10 cm nicht unterschreiten, um die Streuschicht nicht zu beeinträchtigen. Die Mahd muss aufgrund der zeitweilig starken Vernässung mit Kleintechnik erfolgen.	0,8990	NALAP, keine (0.32ha)	1.2.1.6.	Mahd mit Terminvorgabe/ nach der Samenreife/ Blühzeitpunkt/ etc.	optimal	I	einmal jährlich	521
						1.2.1.1	Staffel-/ Rotationsmahd	optimal	I	einmal jährlich	0
Als langfristige Bewirtschaftung ist eine Rotationsmahd mit Terminvorgabe durchzuführen.											
Dauerpflege- und Nutzung der Einzelflächen											
IDs			Maßnahmebeschreibung 5...=Erhaltungsmaßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Übergreifende Maßnahme (Triftwege, Verbundflächen, Pufferflächen, gebietsübergreifend)											
IDs			Maßnahmebeschreibung 8...Übergreifende Maßnahme	Fläche (in ha)	Akt. För- derung	BfN- Code	Beschreibung gem. BfN-Referenzliste	Umsetz- ungsvor- schlag	Priorität	Perio- dizität	Kosten- schätz- ung [€]
Maßnahme	LRT	Habitat									
Maßnahme(n)empfehlung(en) ["Varianten"] lt. TLUG-Liste(n) für den/die LRT bzw. das/die Habitat(e):											
Quelle 1: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; TLUG, Stand: 13.02.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für sämtliche Thüringer LRT und LRT-Komplexe											
Quelle 2: "Liste der Pflegeempfehlungen für hochwertige Biototypen"; Ausarbeitung des Büros IVL im Kontext mit der KULAP - Förderkulissenerstellung, Stand: 08.10.2007 -> beinhaltet die Empfehlungen für KULAP - relevante LRT und LRT-Komplexe ("Weiterentwicklung" der Quelle 1-Liste)											
Abstimmungen mit dem(n) Nutzer(n); ggf. Fachbehörden (Datum; Sachverhalte / Ziele; Abgrenzung; Einschätzung):											
04/01/2019; schriftl. Mitteilung der UNB IIm-Kreis (E-Mail): NALAP											
Abgestimmte Maßnahme(n) und deren Umsetzung(en) (Datum; Zeitraum; Abgrenzung; Ziele; Umsetzungsinstrumente):											
04/01/2019; Mahd wird bisher lediglich im FND durchgeführt											